



Mit amtlichem Mitteilungsblatt
der Verwaltungsgemeinschaft
Pielenhofen-Wolfsegg
(Verteilung nur innerhalb der VG!)



Mit amtlichem Mitteilungsblatt
der Gemeinde Pettendorf
(Verteilung innerhalb der Gemeinde)



Containerdienst

Absetzcontainer in den Größen
5cbm, 7cbm, 10cbm oder 35cbm,
jeweils mit und ohne Deckel!

- Eternit
- Restmüll
- Bauschutt
- Erdaushub

SCHMID
Transport • Erdbau GmbH
Tel.: 0 94 98 / 90 73 30

Am Gründl 10a, 93164 Laaber-Bergstetten
E-Mail: info@transporte-schmid.de
www.naturstein-schmid.de

!! Achtung !!

Mitarbeiter w/m/d für unseren Lagerplatz
gesucht ! Für weitere Auskünfte stehen
wir Ihnen unter
09498 / 90733-0 zur Verfügung.

Aufwachen aus dem Winterschlaf – raus in Ihren Garten !

Bei uns finden Sie vieles zur Gestaltung
Ihrer Außenanlage!
Von Natursteinen, Sand- und Kies, Humus,
Rindenmulch über Zierkiese sowie
Granit-Deko und Brunnen –
Vorbeikommen lohnt sich!

Zusätzlich wartet unser
Frühjahrsangebot auf Sie:

20 % auf alle Zierkiese (in 25kg Säcken)
10% auf Brunnen & Granit-Deko



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Angebot gültig bis 30.04.2024 ● nur solange der Vorrat reicht
Am Gründl 10a ● 93164 Laaber-Bergstetten ● Tel. 09498/907330
info@transporte-schmid.de ● www.naturstein-schmid.de

DRUCKSERVICE Andreas Weiß



SCHINDERBERGWEG 11
93188 PIELENHOFEN
TEL. 09409 - 861212
www.druckservice-weiss.de

IHR REGIONALER PARTNER FÜR ...

- ... Offset- und Digitaldruck
- ... Schilder und Werbebanner
- ... Fahrzeugbeschriftungen
- ... Aufkleber
- ... Textildruck
- ... Werbemittel



KOLUMNE



Was war das wieder für ein Fest.

Trotz nicht gerade bestem Wetter wanderten wieder Tausende zum Adlersberg.

Wahnsinn und Respekt vor den jungen Leuten denen das Wetter egal ist und gerne zum Starkbierfest gehen.

Ich dagegen, war beim Mayerwirt zum gemütlichen Frühschoppen mit einer 8-Mann-Blaskapelle.

Bei schönen Wetter findet man mich am Adlersberg, aber ohne Platzgarantie im Warmen war mir das zu Riskant.

Ja, man wird Älter und gemütlicher.

Das wahrscheinlich „größte Starkbierfest der Welt“, laut den Veranstaltern, ist schon ein Magnet.

Von überall kommen die Busse, z.B. von Teugn und bis sogar von Tirschenreuth usw.

Aber es ist, meiner Meinung nach, ein richtig tolles Fest mit Lederhose und Dirndl geworden

Ich kann mich noch an meine Jugend erinnern, wo düstere Gestalten, wie Punks und extrem Rocker, den Adlersberg stürmten und es jedes Jahr etliche Schlägereien gab.

Wir Einheimischen vermieden damals bewusst den Adlersberg an diesem Tag und gingen lieber nach Tremmelhausen oder zum Mayerwirt, wo es deutlich friedlicher ablief.

Die letzten Jahrzehnte hat sich das Starkbierfest zu einem echt schönen friedlichen Fest gemauert.

Ich mag den Palmator, auch wenn ich am nächsten Tag wieder leiden muss... aber einmal geht das schon.

Ich hoffe auf schönes Wetter am Palmsonntag 2025 und hoffe wir sehen uns.

Euer Andy





Physiotherapie STRAUBINGER
Privatpraxis



Privatpraxis
Marienstr. 16
93186 Adlersberg



Therapie- & Wellnessangebote

Für eine persönliche und ganzheitliche Behandlung im Sinne Ihrer Gesundheit

(Termine nach Vereinbarung, auch Samstags)

• Manuelle Therapie	• Kiefergelenkstherapie
• Krankengymnastik	• Bewegungsanalyse
• Lymphdrainage	• Präventionstraining
• Klassische Massage	• Kinesiotaping
• Wärmeanwendungen	• Hausbesuche

Termine unter: 09404 / 300 34 60
www.straubinger-regensburg.de



Frische Hähnchen direkt ab Hof

Anton Pirzer
Frzuing 2 • 93188 Pielenhofen

- ❖ Tiergerechte Geflügelhaltung nach den Kriterien des deutschen Tierschutzlabels „Für Mehr Tierschutz“
- ❖ Kontrollen durch zuständige Behörden
- ❖ Kein Zwischenhandel
- ❖ Bei Abholung absolut frische Ware
- ❖ Beste Qualität zum vernünftigen Preis
- ❖ Persönlicher Kontakt zum Familienbetrieb

Sehr gerne nehmen wir Ihre Bestellung entgegen:

☎ 09409/427
📞 09409/2707
🌐 <https://pirzerhof.jimdofree.com>



IMPRESSUM

Redaktion:

Andreas Weiß und Patricia Knorr

Herausgeber: Andreas Weiß (V.i.S.d.P.),
Schinderbergweg 11, 93188 Pielenhofen

Erscheinungsweise: Monatlich - kostenlos
an alle Haushalte in Pettendorf, Pielenhofen,
Wolfsegg, Kaulhausen, Baiern, Schwaighausen,
Kneiting, Mariaort und Duggendorf.

Auflage: 3.500 Stück Preisliste: 1/2024

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion bzw. des Herausgebers wieder. Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben, trotz Prüfung, ohne Gewähr. Autoren besitzen den Status „Freie Mitarbeiter“. Wiedergabe, egal in welcher Form, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Mit Übergabe der Manuskripte und Fotos erteilt der Autor der Redaktion das Recht zur Veröffentlichung, insbesondere die Erlaubnis zur Bereitstellung im Internet. Jeder Autor ist für seinen Artikel selbst verantwortlich.

Hinweis DSGVO nach Art. 13 und 14 für Veröffentlichung von Fotos: Wir weisen darauf hin, dass für die Veröffentlichungen von Fotos im Bürgerblatd derjenige Verein o.ä. verantwortlich ist, der diese zur Veröffentlichung übermittelt. Wir bitten um Verständnis, dass wir keinerlei Haftung für die korrekte Anwendung im Einzelfall und die Aktualität der Informationen zum Zeitpunkt der Verwendung übernehmen können.

Druck: Druckservice Andreas Weiß,

Schinderbergweg 11, 93188 Pielenhofen

Tel.: 09409 / 86 12 12

Fax: 09409 / 86 12 13

E-Mail: buergerbldat@druckservice-weiss.de

Internet: www.druckservice-weiss.de

Titelbild: -der Setzer-

Nächste Ausgabe: 27. April 2024

Redaktionsschluss: 19. April, 18 Uhr



DRUCKSERVICE WEISS

KLIMAFREUNDLICH GEDRUCKT



FC Pielenhofen Adlersberg

Bezirksliga-Derby

FC Pielenhofen-Adlersberg trifft auf SpVgg Hainsacker
Am Samstag, 04.05.2024, kommt es zum Derby gegen den Nachbar-
rivalen SpVgg Hainsacker.

Das Hinspiel konnte die Spielvereinigung rund um Trainer Michael
Diermeier & Spielertrainer Robin Peter mit 2:1 für sich entscheiden.

Anschließend findet am Sportplatz in Pielenhofen zum ersten Mal
ein Maifest statt.

Hier ist neben einer musikalischen Umrahmung selbstverständlich
für ausreichend Speis und Trank gesorgt. Seid also Teil dieses beson-
deren Tages, bei welchem das Derby nur der Anfang ist.

Der FC Pielenhofen-Adlersberg freut sich auch euer kommen.



TSV Adlersberg

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Freitag den 19.04.2024 um
18:30 im Mayerwirt in Pettendorf statt.

Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 12. April 2024 beim ers-
ten Vorsitzenden Lars Sikkes, Marienstraße 29, 93186 Pettendorf
schriftlich eingereicht werden.

Weiter Informationen finden Sie auf der Webseite des TSV-Adlers-
berg: <https://www.tsv-adlersberg.de>

Freuen konnte sich in
diesem Jahr die Turn-
abteilung über eine
Spende durch die Zahn-
arztpraxis Schneider aus
Pettendorf.

40 T-Shirt, in den Ver-
einsfarben und einem
Logo der Praxis, brachte
Dr. Verena Schneider
zum Training mit in die
Sporthalle.

Die Turnabteilung be-dankt sich ganz herzlich für die Spende!



Teilnahme der TSV-Turnerinnen bei den Mittelfränkischen Bezirksmeisterschaften in Fürth

Am 13. März starteten drei
Turnerinnen als Gäste in
Fürth in unterschiedli-
chen Wettkampfklassen
an den klassischen vier
Geräten.

Samstag Mittag in der
Quelle-Fürth-Halle wurde
es spannend. Der erste Wettkampf im Jahr ist immer mit etwas
Anspannung verbunden.

Die vielen Trainingseinheiten haben sich gelohnt.

In der Leistungsklasse 3 - Kür erturnte sich Lara Straube den 4. Platz
von 22 Teilnehmerinnen.

In der Leistungsklasse 2 Kür bis 14 Jahre erturnte sich Franziska
Schmid den 6. Platz.

In der Leistungsklasse 2 Kür ab 15 Jahre nach oben altersoffen
konnte sich Maria-Theresia Henning über den 1. Platz freuen.

Die Turnabteilung gratuliert den Turnerinnen zu Ihrem Erfolg!



DERBY TRIFFT AUF MAIFEST

Am Pielenhofener Sportplatz

Weizenstand & Weinbar
Gegrilltes (auch vegetarisch)
Brezen & Brotzeitplatten

Musik gibt's vom Heider Martin

04.05.24

Trockenbau Seibel

Trockenbau & Innenausbau



- ✓ Trockenbauarbeiten
- ✓ Isolierarbeiten
- ✓ Dachgeschoßausbau
aus einer Hand
- ✓ Sanierungsarbeiten
- ✓ Gartenarbeiten

Sergej Seibel

Winterbrünnl 1
93188 Pielenhofen
Tel.: 0176 / 26115926
seibel-trockenbau@gmx.de

Jobs mit Zukunft!  **meindl**
Entsorgungsservice

Wir stellen ein (m/w/d):



KFZ-Mechatroniker

Interesse?

Dann bewerben Sie sich doch einfach bei uns
Details siehe: www.meindl-entsorgung.de/jobs

Meindl Entsorgungsservice GmbH Telefon: 0941-83020-0
Baierner Höhe 2 - 93138 Hainsacker bewerbung@meindl-entsorgung.de

So schön kann Bauen sein



WP
Pirzer Bau GmbH

Im Tal 4 93195 Wolfsegg www.pirzer-bau.de
Tel: 09409-667 Fax: 09409-2582 info@pirzer-bau.de

Unsere Leistungen:

- Planung von Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Schlüsselfertiges Bauen
- Erstellung von Eigenheimen und sonstigen Bauten
- Erstellung von Außenanlagen und Pflasterarbeiten



Hai@cut

Ihr Friseurmeisterbetrieb

Michaela Hieninger

Tel. 09409/869036

Schulstraße 8 • 93188 Pielenhofen

Terminvereinbarung erbeten!



Haus- & Gartenservice

Bock Sabrina Frühlingstr. 12 Tel.: 0151 22975137
Terminvereinbarungen von 8 - 20 Uhr

Gärtnerin 93195 Wolfsegg bock.sabi@web.de

Machen Sie „die“ Bock zu Ihrer Gärtnerin



GRUNDLERS MINI-BAGGEREI

MIR IST KEIN AUFTRAG ZU **KLEIN**

Peter Grundler
Büchelgraben 1
93186 Pettendorf
0176 / 84 30 02 22

Maler

Spangler 

Christian Spangler • Maler- und Lackierermeister

Frühlingstr. 4 • 93195 Wolfsegg • Tel. 0179/4605062

Raumgestaltung • Fassadengestaltung
Tapezierarbeiten • Lackierungen • Vollwärmeschutz
Computerunterstützte Fassaden- und Innenraumvorschau

GRAF BAU

HOHENFELS

seit **60** Jahren

☎ 09472-239
graf-bau-hohenfels.de

Sterzenbach 53
92366 Hohenfels





SpVgg. Wolfsegg e.V.

Geburtstag Josef Aufleger

Unser langjähriges Mitglied Josef Aufleger feierte am 04.03.2024 seinen 85. Geburtstag. Dazu gratulierten ihm ganz herzlich Michael Wöhl, 1. Vorsitzender und Rudi Pleyer, aktives Mitglied der Stockabteilung, im Namen der Spielvereinigung Wolfsegg. Josef Aufleger war aktives Mitglied der Stockabteilung. Die SpVgg wünscht ihm alles Gute und noch viele gesunde Jahre.



Jahreshauptversammlung der SpVgg Wolfsegg 2024

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 09.03.2024 im Gasthof Kumpfmüller statt.

Von 651 Mitgliedern waren 60 anwesend. Die Anwesenden wurden von Michael Wöhl, dem 1. Vorstandsvorsitzenden, begrüßt. Danach bat Michael Wöhl die Versammlung aufzustehen und den verstorbenen Mitgliedern aus dem Jahr 2023, Siegfried Swoboda Senior und Ehrenmitglied Andreas Hollnberger, zu gedenken.

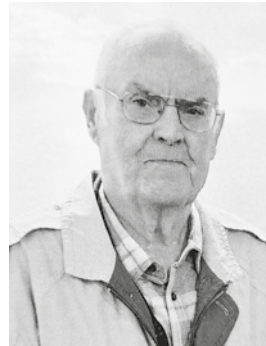


Im Anschluss fand die Ehrung langjähriger Mitglieder statt. Nach der Verlesung des Protokolls der JHV 2023 und dem Bericht des Kassiers wurde die Vorstandschaft entlastet. Im Anschluss berichteten die Abteilungsleiter aus ihren Abteilungen und wurden hiernach entlastet. Als neuer 1. Abteilungsleiter für die Volleyballabteilung wurde Michael Aigner gewählt, da Nicol Schindler trat aus privaten Gründen zurücktrat. Wir wünschen ihr alles Gute und danken ihr für ihr Engagement. Zu Sonstiges, Wünsche und Anträge berichtete Michael Wöhl von den Fortschritten des Beachvolleyballfeldes. Anträge wurden gestellt und Forderungen erfüllt. Zum Schluss erhielt Robert Eisenhut, Leiter der JFG, das Wort. Er bedankte sich dafür, dass die FSJ in Wolfsegg das Training durchführen kann, bat aber gleichzeitig darum zukünftig auch Trainer zu stellen. Michael Wöhl beendete die JHV mit dem sportlichen Gruß.

Beileidsbekundung für Andreas Hollnberger

Werte Trauerfamilie,

tieftraurig haben wir die Nachricht vom Ableben unseres Ehrenmitglieds Andreas Hollnberger vernommen.



Andreas Hollnberger war Gründungsmitglied der Stockabteilung und mehrere Jahre aktiver Stockschiitze in der 2. Mannschaft. Auch beim Bau und Unterhalt des Stockhäuschen brachte er sich ehrenamtlich ein. Darüber hinaus war er über 20 Jahre Platzwart der Fußballabteilung, zuletzt für drei Plätze verantwortlich und kümmerte sich um vieles drumherum. Aufgrund seines jahrelangen Einsatzes rund um das Sportgelände und seiner Verdienste um den Verein wurde Andreas Hollnberger 2015 zum Ehrenmitglied der SpVgg ernannt.

Andreas Hollnberger wird uns immer in guter Erinnerung bleiben und im Namen der SpVgg Wolfsegg möchten wir unser herzliches Beileid aussprechen.

Gaststätte zur Krone 

Burggasse 6, 93195 Wolfsegg

Jeden Donnerstag
alle Pizzen ø 32 cm
je **7,50 €**



Öffnungszeiten Gaststätte:
Mo, Do, Sa: 16-22 Uhr, Fr: 14-22 Uhr
Di, Mi: Ruhetag So: 10-14 Uhr & 17-22 Uhr

Pizzakarte

Abholzeiten: Mo, Fr, Sa, So 17-21 Uhr
Donnerstag - jede Pizza 7,50 € 16-21 Uhr
 Bestellungen per Telefon: 09409 / 862 470

1. Pizza Burg Tomaten, Käse, Vorderschinken Champignons, Artischocken (1,2,3,4,6)	11,50 €	8. Pizza Vegetaria  Tomaten, Käse, Champignons, Peperoni, Paprika, Oliven, Mais (5)	12,10 €
2. Pizza Margherita  Tomaten, Käse, Oregano	8,40 €	9. Pizza Arrabiata  Tomaten, Käse, scharfe Salami, Chili	11,20 €
3. Pizza Salami Tomaten, Käse, Salami (1,2,3,4)	10,20 €	10. Pizza Napoli Tomaten, Käse, Oliven, Peperoni, Salami (5)	11,00 €
4. Pizza Schinken Tomaten, Käse, Vorderschinken (2,6)	10,20 €	11. Pizza mit Knoblauch Tomaten, Käse, Knoblauch	9,00 €
5. Pizza Tonno Tomaten, Käse, Thunfisch, Zwiebel	11,20 €		
6. Pizza Vier Jahreszeiten Tomaten, Käse, Schinken, Salami, Champignons, Paprika 	12,10 €		
7. Pizza Diavolo Tomaten, Käse, scharfe Salami milde & scharfe Peperoni	13,20 €		

Extras:

Knoblauch	0,60 €
Champignons, Paprika, Peperoni, Zwiebel	je 1,00 €
Mais, Oliven, Ananas, Tomaten	je 1,00 €
Schinken, Salami, Mozzarella, Artischocken	je 1,70 €
scharfe Salami, Thunfisch	je 2,70 €

1=Farbstoff, 2=Konservierungsstoff, 3=Antioxidationsmittel
 4=Geschmacksverstärker, 5=geschwärzt, 6=Süßungsmittel



Pflanzenverkauf
Gartengestaltung
Pflege-/Schnittarbeiten

GARTENPARADIES
PFLANZEN | PHANTASIEN ...und alles wird Grün

Start frei für die Gartensaison 2024
Wir freuen uns auf SIE

- 🌳 Pflanzenverkauf / Baumschule
- 🍃 Gartengestaltung
- ✂️ Pflege-/Schnittarbeiten

GARTENPARADIES
PFLANZEN | PHANTASIEN

Holzäckerstrasse 19, 93057 Regensburg
Telefon: 0941 62 531
Mobil: 0151 41 84 07 98



gartenparadies-regensburg.de



M AUTOHAUS MOSE GmbH

- Unfallinstandsetzung - Lackerei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice

Wischenhofener Str. 2 · 93182 Heitzenhofen · Tel. 0 94 73 - 13 07 · Fax 0 94 73 - 86 57

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt stellen wir ein:

- eine/n KFZ-Mechatroniker/in (m/w/d)
- eine/n Meister (m/w/d)
- eine/n leidenschaftlichen Schrauber/in (m/w/d)

Stellenanforderungen:

- Qualitätsbewusstsein
- Führerschein Klasse B wünschenswert
- Organisationstalent und gute Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Zuverlässigkeit und Sorgfalt
- Allgemeine Grundkenntnisse: Fahrzeuge, Autotransport, Lagerarbeit

Wir bieten:

- Sicherem Arbeitsplatz in einer top ausgestatteten Werkstatt
- Vermögenswirksame Leistungen
- Gute Vergütung und Karrierechancen
- Tankkostenzuschuss
- Urlaubsgeld
- angenehme Arbeitszeiten

Wir suchen Menschen, die mit uns anpacken und wachsen wollen. Als Familienunternehmen ziehen wir gemeinsam an einem Strang und in dieselbe Richtung.

Wenn du Lust auf einen dieser tollen Jobs hast, freuen wir uns sehr auf deine Bewerbung!



Trainieren in Wohlfühlatmosfera

REHA – SPORT
HERZ – SPORT nach § 44 SGB

Das Gruppentraining wird von Ihrem Arzt verordnet. Die Kosten werden von Ihrer Krankenkasse voll übernommen. Fragen Sie Ihren Arzt. Weitere Informationen geben wir Ihnen sehr gerne auch telefonisch ☺️

REHA-SPORT	HERZ-SPORT
Montag 10:45 (PO) + 18:30 (LA) Uhr	Montag 16:00 (PO) + 17:00 (PO) Uhr
Dienstag 10:15 (PO) + 11:15 (PO) + 16:15 (PO) + 17:15 (PO) Uhr	
Mittwoch 08:45 (LA) + 09:45 (LA) + 17:15 (PO) Uhr	
Donnerstag 17:15 (PO) Uhr	
Freitag 19:45 (PO) Uhr	
Samstag 09:15 (PO) Uhr	

Studio Pollenried (PO)
Studio Laaber (LA)

FITNESS-PARK-LISTL

Studio Pollenried Tel.: 09404 - 64 12 02
www.fitness-park-listl.de
eMail: info@fitness-park-listl.de
Studio Laaber Tel.: 09498 - 8681

NEU: Outdoor-Zubehör
Messer - Macheten
Bekleidung u.v.m.

SINCE 2018



ng.h.shop
ANGEL ZUBEHÖR & MEHR

- ✕ Onlinehandel für Angelbedarf
- ✕ Professionelle Beratung

Lebendiges Futtermittel für Reptilien (Mehlwürmer etc.)

Armin Hummel · 93195 Wolfsegg
Am Hang 13 a · Tel. 0151 / 12 74 80 18
www.ng-h-shop.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Einfach kurz anrufen!

GUTSCHEINE ERHÄLTlich



Burgschützen

Neues von den Burgschützen Wolfsegg Stimmung auf dem Schützenball

Heuer war es nach langer Pause wieder soweit und alle Faschingsnarren und -närinnen waren begeistert: Endlich konnten wir wieder die 5. Jahreszeit feiern! Der Saal im Gasthaus Kumpfmüller war voll besetzt – einige mussten sogar in der Bar zwischengeparkt werden. Nach dem Motto „Ab in den wilden Westen“ konnte man so einige Cowboys, Indianer, Tänzerinnen und sogar einen Kaktus und ein paar Weidetiere entdecken. Unser Königspaar Katharina Schwarz und Bernhard Kubik eröffneten zu Beginn traditionell den Ball. Bis spät nachts war die Tanzfläche immer gut gefüllt – nicht zuletzt wegen der grandiosen Stimmungsmusik, mit der der „Original Dillnbockexpress“ begeisterte. Ein großes Dankeschön dafür und allen Gästen, die den Ball besuchten! Bis zum nächsten Jahr!



Unser Königspaar Katharina Schwarz und Bernhard Kubik eröffneten zu Beginn traditionell den Ball. Bis spät nachts war die Tanzfläche immer gut gefüllt – nicht zuletzt wegen der grandiosen Stimmungsmusik, mit der der „Original Dillnbockexpress“ begeisterte. Ein großes Dankeschön dafür und allen Gästen, die den Ball besuchten! Bis zum nächsten Jahr!

Ergebnisse von Luftpistolen- und Breitensportmannschaft

Sowohl die Luftpistolenschützen als auch die Breitensportler zeigten dieses Jahr ihr Können im Rundenwettkampf. Beide Mannschaften holten sich in ihrer Liga den ersten Platz! Weiterhin findet jeden Freitag ab 18 Uhr das Schießtraining im Schützenstand statt. Wer einmal schnuppern möchte, ist jederzeit herzlich willkommen!

!!! WICHTIGER HINWEIS !!!

Bitte schicken Sie Ihre Mails mit Artikeln oder Anzeigen ab sofort nur noch an buengerbladl@druckservice-weiss.de

Herzlichen Glückwunsch!

Schützenmeister Johann Kumpfmüller konnte im Januar und Februar zwei Mitgliedern zum runden bzw. halbrunden Geburtstag gratulieren. Waltraud Schmidt feierte ihren 75. und Rosina Hartauer ihren 70. Geburtstag! Die Vorstandschaft wünscht weiterhin alles Gute und beste Gesundheit und bedankt sich bei den beiden Gründungsmitgliedern für die langjährige Treue zum Verein!



FILM KINDERNACHMITTAG

Shorty und das Geheimnis des Zauberriffs

07. APRIL 2023

Filmbeginn: 14.30 Uhr

Burglöwen Wolfsegg & FC Bayern Fan Club

laden ein zum

Preisschafkopf

Samstag, 20.04.2024 um 19.00 Uhr ab 18:00 Uhr Einschreibung Startgebühr 10,- € in der Bergwirtschaft Kumpfmüller

1. Platz 150,- €
2. Platz 100,- €
3. Platz 50,- €
und viele weitere Sachpreise

In den Farben verschieden – beim Feiern eins

EMB

Heizung & Sanitär

Heizungsbau • Sanitärtechnik • Solaranlagen • Alternative Energien

Blumenstraße 5 · 93195 Wolfsegg

Tel.: 0 94 09/86 22 18 · email: martin.bleicher@embheizung.de



Bruder-Konrad-Elternbeirat



Wir freuen uns auf euer kommen!

**SONNTAG
07. APRIL 2024**

KLOSTERSTR. 5
93188 PIELENHOFEN

13:30 UHR –
15:00 UHR

EINLASS SCHWANGERE:
13:00 UHR

CAFE IM
KLOSTERSTADEL
GEÖFFNET

KUCHEN AUCH ZUM
MITNEHMEN!

KINDERBASAR KLOSTERSTADEL PIELENHOFEN

Kinderkleidung, Spielsachen, Babyausstattung,
Umstandsmode und vieles mehr...

DU WILLST EINEN TISCH?

Anmeldung unter: elternbeirat-pielenhofen@web.de



- Elektro-Installation
- Kundendienst & Reparatur
- Netzwerkverkabelungen
- KNX-Gebäudetechnik
- Marmorheizungen
- E-Check



Wir suchen ab sofort eine/n

**Büroangestellte/n (m/w/d)
auf 538 € Basis gesucht.**

Auskünfte und Terminvereinbarungen sind möglich
unter

Tel.: 0171 4742572 oder gerne auch
per E-Mail an: info@elektrometzger.de

Seit 1998 in Oppersdorf

www.elektrometzger.de

Josef Schmalzbauer MEISTERBETRIEB

Reparatur und Verkauf

von Waschmaschinen, Wäschetrocknern,
Herden, Geschirrspülern und Kühlgeräten.

Bosch, Siemens, Miele,

Liebherr und Constructa

Waldweg 1, 93186 Neudorf
Tel. 09409/2613

Ihr Immobilienpartner vor Ort www.immobilieng-koller.de/Referenzen **IMMOBILIEN KOLLER** seit 40 Jahren Ihr kompetenter Partner

- Vermittlung
- Immobilienankauf
- Teilflächenverkauf
- Erbgemeinschaften
- Nachlaß von Immobilien
- Testamentvollstreckungen

93183 Kallmünz - Tel. 09473 / 8678

PROFESSIONELLE FAHRZEUGAUFBEREITUNG UND FAHRZEUGPFLEGE

- KFZ-Aufbereitung
- Felgenreinigung
- Innenraumreinigung
- Lackpolitur und Versiegelung
- Geruchsaufbereitung
- Flugrost entfernen



Steigern Sie jetzt den
Fahrzeugwert!

- Klimageservice
- Autoglaserei
- Neu- & Gebrauchtwagen
- Unfallinstallation
- Mietwagen
- TÜV/AU-Abnahme
- Fehlerdiagnose
- Autoelektrik
- Finanzierung/Leasing



Schloßstr. 28, 93186 Pettendorf | Tel.: 09409/869445 | info@jura-automobile.de | www.jura-automobile.de



Wir machen, dass es fährt.



In eigener Sache!

Eine Bitte an die Vereine / Redakteure.

Aufgrund der immens gestiegenen Papierpreise bitten wir um möglichst kurze Artikel. Danke.

Werbeformate für Vereine und Inserenten entnehmen Sie bitte unserer Website.

Erscheinungstermine 2024

Ausgabe	Redaktions-, Anzeigenschluss	Erscheinungstermin
Januar 2024	Freitag, 19. Januar, 18 Uhr	Samstag, 27. Januar
Februar 2024	Freitag, 23. Februar, 18 Uhr	Samstag, 2. März
März 2024	Freitag, 22. März, 18 Uhr	Samstag, 30. März
April 2024	Freitag, 19. April, 18 Uhr	Samstag, 27. April
Mai 2024	Freitag, 17. Mai, 18 Uhr	Samstag, 25. Mai
Juni 2024	Freitag, 21. Juni, 18 Uhr	Samstag, 29. Juni
Juli 2024	Freitag, 19. Juli, 18 Uhr	Samstag, 27. Juli
August 2024	Montag, 12. August, 18 Uhr	Samstag, 31. August
September 2024	Freitag, 20. September, 18 Uhr	Samstag, 28. September
Oktober 2024	Freitag, 18. Oktober, 18 Uhr	Samstag, 26. Oktober
November 2024	Freitag, 15. November, 18 Uhr	Samstag, 23. November
Dezember 2024	Freitag, 13. Dezember, 18 Uhr	Samstag, 21. Dezember

Alles weitere auf

www.druckservice-weiss.de



FF Wolfsegg

Info: FF Wolfsegg bietet Erste-Hilfe-Kurs an
Die FF Wolfsegg bietet einen Erste-Hilfe-Kurs mit Zertifikat an. Der Kurs dauert 9x 45min und würde entweder an einem Samstag oder an 3 Abend Terminen stattfinden.

Bei Interesse und weiteren Fragen melden Sie sich bitte bei Gabi Bauer.

Tel.: 01714187220 oder E-Mail: gabi.bauer@ff-wolfsegg.de



Herder-Schule

staatlich anerkannte

Realschule und Fachoberschule

Sie suchen eine gute Schule?

Nach der Grundschule oder als Alternative zur bisherigen weiterführenden Schule bieten wir Wege zur mittleren Reife und zum Abitur.

Melden Sie sich an zur

Schulführung

am Donnerstag, den 16. Mai 2024, um 14:00 Uhr:
09409-859676 oder sekretariat@herder-schule.org

Jetzt anmelden! www.herder-schule.eu



Lebenshilfe e.V. – Ortsvereinigung Regensburg Die Regensburger Wohnstätten gGmbH stellen Mitarbeiter (m/w/d) ein.

Zur Ergänzung unserer Betreuungsteams suchen wir Mitarbeiter (m/w/d), die Freude am Umgang mit Menschen im besonderen Wohnen haben. Hierzu suchen wir

Fachkräfte der

**Heilerziehungspflege, Ergotherapie,
Alten- und Krankenpflege, Sozialen Arbeit
und Erzieher*innen** oder entspr. Qualifikation

sowie

Nichtfachkräfte mit Berufserfahrung

in **Voll-/Teilzeit** in unseren Wohngruppen in

Gebelkofen und Hemau

Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.

Schriftliche Bewerbungen an:

Regensburger Wohnstätten

Lore-Kullmer-Str. 179

93053 Regensburg

Herr Böhringer ☎ (0941) 463 761-81

🌐 www.lebenshilfe-regensburg.de

Mail: wohnstaetten@lebenshilfe-regensburg.de

- Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung Vorrang -



Zahnarztpraxis Dres. Mohr

Spittelberg 4 – 93183 Kallmünz – www.dres-mohr.de

Unser Team sucht Verstärkung!

- Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA)

in Teil-/Vollzeit

oder auf 538€-Basis

- Abzubildende zur ZFA

- Reinigungskraft

früh oder abends

Wir freuen uns auf Bewerbungen!

Email: info@dres-mohr.de - Tel: 09473 / 90009



Das Praxisteam Dres. Mohr



St. Marien Wolfsegg

Neues aus dem St. Marien-Haus für Kinder Wolfsegg „Wolfi, Wolfi...“ - Kinderfasching im Gasthaus Kumpfmüller in Wolfsegg:

„Wolfi, Wolfi“ hieß es heuer auch wieder beim Kinderfasching in Wolfsegg. Der Elternbeirat vom Haus für Kinder St. Marien in Wolfsegg lud diesmal wieder alle Faschingsfans zum Gasthaus Kumpfmüller in Wolfsegg ein.



Am 10.02.2024 von 14 – 17 Uhr flogen dann die Löcher aus dem Käse, denn die Polonäse zog heuer mit einem Ehrengast namens „Kuh Mathilde“ durch den voll besuchten Saal. Das bunte Schmetterlings-Animations-Team des Elternbeirats vom Haus für Kinder sorgte bei fetziger Musik für gute Laune mit vielen Faschingstänzen, lustigen Spielen und vielen süßen Überraschungen. Alle Verkleidungen waren vertreten und für eine kleine Verschnaufpause stand auch schon das „Kaffee- Kuchen-Team“ bereit um allen Gästen leckere selbstgebackene Kuchen und Torten anzubieten. An dieser Stelle möchte sich der Elternbeirat wieder ganz herzlich für die zahlreichen Kuchenspenden bedanken.

Am Samstag, den 02.03.2024 fand wieder der traditionelle Frühjahrs- und Sommerbasar von 14 -16 Uhr in der Turnhalle Wolfsegg statt. Schwangere mit einer Begleitperson durften bereits um 13.30 Uhr kommen. Angeboten wurden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Fahrräder, Spielsachen sowie alles rund ums Thema „Schwangerschaft und Baby“. Auch zahlreiche selbstgebackene Kuchen- und Tortenspenden von den Eltern der Kindergartenkinder bereicherten den Basar. An dieser Stelle möchte sich der Elternbeirat nochmals ganz herzlich bei allen Helfern bedanken. 20% der Verkaufssumme und alle Bewirtungseinnahmen wurden an das Haus für Kinder St. Marien Wolfsegg gespendet.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an das Gasthaus Kumpfmüller für die große Unterstützung und den gelungenen Kinderfasching sowie an Markus Schießl für den kostenlosen Verleih der Musikanlage. Der Erlös aus Eintrittspreisen, Getränken sowie Kaffee- und Kuchenverkauf geht an das Haus für Kinder St. Marien Wolfsegg.

Frühjahrs- und Sommerbasar am 02.03.2024 in der Turnhalle Wolfsegg:

Am Samstag, den 02.03.2024 fand wieder der traditionelle Frühjahrs- und Sommerbasar von 14 -16 Uhr in der Turnhalle Wolfsegg statt.

Schwangere mit einer Begleitperson durften bereits um 13.30 Uhr kommen. Angeboten wurden gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Fahrräder, Spielsachen sowie alles rund ums Thema „Schwangerschaft und Baby“.



Auch zahlreiche selbstgebackene Kuchen- und Tortenspenden von den Eltern der Kindergartenkinder bereicherten den Basar. An dieser Stelle möchte sich der Elternbeirat nochmals ganz herzlich bei allen Helfern bedanken.

20% der Verkaufssumme und alle Bewirtungseinnahmen wurden an das Haus für Kinder St. Marien Wolfsegg gespendet.

gez. Sabrina Ehrlich, Schriftführerin vom Elternbeirat Haus für Kinder St. Marien Wolfsegg

Einsteiger- Laufkurs

Jetzt
starten!

Vom Gehen zum
Laufen
in 8 Wochen

- In einer Gruppe von Gleichgesinnten
- Mit der Unterstützung erfahrener Läufer

Start am 17.04.2024

Termine immer Mittwoch
und Freitag um 17:45 Uhr



Läufer-Silhouette: Natasha Sinegna, CC-BY 4.0

Treffpunkt:

Wanderparkplatz Schwärzer Kreuz, Hainsacker

Nach 8 Wochen besuchen wir gemeinsam eine Laufveranstaltung - aber nur, wenn Du willst!

Alle Infos findest Du online
www.lauftreff-hainsacker.de



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. med. dent. Verena Schneider & Kollegen



Prophylaxe | Zahnersatz | Implantologie | Wurzelbehandlung | Füllungen
Kontrolltermine | Zahnaufhellung | Schienen | Kinderzahnheilkunde

Montag	> 8 - 12:00 Uhr	13 - 19:30 Uhr
Dienstag	> 8 - 12:00 Uhr	13 - 18:00 Uhr
Mittwoch	> 8 - 12:00 Uhr	
Donnerstag	> 8 - 12:00 Uhr	13 - 19:00 Uhr
Freitag	> 8 - 12:00 Uhr	

Schloßstr. 36
93186 Pettendorf

kontakt@zahnarztpraxis-pettendorf.de
www.zahnarztpraxis-pettendorf.de

Tel 09409 - 777 4 888





Ski & Fun Pielenhofen

Wochenendfahrt nach Bad Hochmoos

Am Freitag, den 08.03.2024 startete der Ski & Fun Pielenhofen zu seiner Wochenendjubiläumsfahrt nach Bad Hochmoos. Dabei waren einige Mitglieder, sowie Gäste aus Hainsacker, welche sich ebenfalls für diese Fahrt anmelden konnten. Wie früher wurden wir vom Wirt, dem „Hochmoos Hansi“, herzlich begrüßt. Den ersten Abend ließ man bei einem guten Essen ausklingen. Ausgeruht traf man sich am nächsten Morgen.



Hier überraschte uns unser Busfahrer Richard, indem er sein Akkordeon rausholte und kurzerhand einem „Geburtstagskind“ in der Gruppe ein Ständchen spielte. So sorgte er schon früh am Morgen für große Stimmung, bevor es los ging nach Leogang zum Skifahren.

Am Nachmittag traf man sich dann wieder am Bus, um gemeinsam die Fahrt zum Hotel anzutreten. Da noch genügend Zeit bis zum Abendessen blieb, besuchten einige den schönen Wellnessbereich, während sich andere noch etwas ausruhten.

Am Sonntag fuhren wir dann zum Skigebiet Fieberbrunn, um bei herrlichem Sonnenschein die Pisten hinunter zu düsen. Einen Nach-

teil hatte die Sonne, sie hinterließ natürlich Spuren auf der Piste, so dass die Abfahrten ab Mittag kräftezerrender wurden. Trotz der etwas schwierigen Verhältnisse traten alle gesund und munter die Heimreise an. Es war ein sehr schönes Wochenende.

Betreute Tagesskifahrt Scheffau/Söll

Schon eine Woche nach unserer schönen Wochenendfahrt, fuhren wir zur nächsten Tagesskifahrt nach Söll. Das Ziel sollte eigentlich Scheffau sein, aber wegen der besseren Schneesverhältnisse entschieden wir uns kurzfristig für Söll.

Allgemein waren die Pisten wegen des warmen Wetters der Vor-

wochen nicht im besten Zustand, aber das konnte unserer Stimmung nichts anhaben. Ein paar bra-chen etwas früher das Skifahren ab und ließen es sich in einer Après-Ski Bar mit Livemusik gut gehen. Insgesamt war das Wetter gar nicht so schlecht und es ließ sich auch ab und zu die Sonne blicken. Ein paar Kinder und Jugendliche waren bei dieser Fahrt mit dabei, die zusammen mit unserem Betreuer,



Christian Wanninger, im Skigebiet unterwegs waren. Ein großes Dankeschön dafür an unseren Christian, der die verantwortungsvolle Aufgabe der Betreuung übernahm. Natürlich bedanken wir uns auch bei unserem treuen und stets für den Verein ansprechbaren Busfahrer Richard Paulus.

Auch diese Fahrt war wirklich schön.

Termine

Abschlussfahrt nach Obertauern mit „Brettlwaschen“ am 20.04.2024
Informationen und Anmeldung auf unserer Homepage

Elektrotechnik Lautenschlager



Meisterbetrieb

Christian Lautenschlager

Ihr Partner für Moderne Elektroinstallation

Elektroinstallationen • Sicherheitstechnik • Sat- und Netzwerk • KNX- Gebäudeautomatisierung

Mittelweg 15
93188 Pielenhofen

Mobil: 0170 2408328
eMail: elektrotechnik.lautenschlager@t-online.de
www.elektrotechnik-lautenschlager.de



176 m² Büro- oder Ausstellungsfläche westlich Regensburg

Die Anbindung an die Bundesstraße und Autobahn ist ebenso wie an die öffentlichen Verkehrsmittel gut. Es sind viele Geschäfte, Ärzte und Supermärkte im Umfeld. Die Fläche im Souterrain ist sowohl über das Treppenhaus als auch über einen Außenabgang zu erreichen. Sie ist neu gestrichen. Der Boden wird nach Mieterwunsch erneuert. Die ca. 3 m hohen Räume sind mit Deckenstrahler ausgestattet. Vom Büro 3 ist ein Lagerraum abgetrennt, von dem der Lastenaufzug erreichbar ist. Ein Telefon- und Internetanschluss ist vorhanden. Das Duschbad mit WC ist deckenhoch hell gefliest. Mehrere Fenster sorgen für ausreichend Tageslicht. Im Aufenthaltsraum sind Küchenanschlüsse vorhanden. Die Lagerfläche im Erdgeschoss ist nur mit Kleintransportern anfahrbar. Sie ist mit Betonboden und einem Tor mit ca. 3 x 2,20 m ausgestattet. Die Belichtung erfolgt über Fenster und abgehängte Deckenleuchten.

Energieausweis in Erstellung

EUR 1.200,-

TRUMMER
IMMOBILIEN

fair und kompetent
0941- 44 76 33



<http://www.trummer.de>

WIR SUCHEN EIN DACH ÜBERM KOPF



Der Musikverein Pettendorf sucht dringend

PROBENRÄUME

vorstand@musikverein-pettendorf.de



Jahrgang 22

März 2024

Nummer 3

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde

Pettendorf

Bürgerservice

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:

von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag:

von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Bereich Einwohnermelde-, Pass- und Ausweiswesen, Gewerbe- bzw. Abmeldung, Rentenangelegenheiten ist eine Terminvereinbarung - telefonisch oder per Mail - erforderlich.

Anschrift:

Gemeinde Pettendorf

Margarethenstraße 4,
93186 Pettendorf

Kontakt:

Tel.: 0 94 09 / 86 25 - 0 (Vermittlung)

Fax: 0 94 09 / 86 25 25

E-Mail: gemeinde@pettendorf.deHomepage: www.pettendorf.deE-Mail Bauhof: bauhof-pettendorf@web.de

Gleichstellungsbeauftragte:

Ilse Dirigl: Tel.: 0 94 04 / 25 51

Seniorenbeauftragte:

Alfred Stiegler und Dieter Pecher
seniorenbeauftragte@pettendorf.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof Kneiting:

Freitag von 16 bis 18 Uhr

Samstag von 09 bis 12 Uhr

Dienstag von 17 bis 19 Uhr

**Annahmestelle für Glas und Blechdosen
in der Schloßstraße in Pettendorf
(Parkplatz PettenDorfladen)**

Grüngutcontainer

am Bauhofgelände Pettendorf,
(keine Anlieferung während der
Wintermonate möglich)

Die Verwaltung

Bürgermeister:

Eduard Obermeier

Tel.: 0 94 09 / 86 25-10

Mail: obermeier@pettendorf.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Geschäftsleiter:

Martin Antretter

Tel.: 0 94 09 / 86 25-11

Mail: antretter@pettendorf.de

Hauptverwaltung:

Petra Schmid

Tel.: 0 94 09 / 86 25-12

Mail: schmid@pettendorf.de

Jörg Mayer

Tel.: 0 94 09 / 86 25-17

Mail: j.mayer@pettendorf.de

Carmen Wolf

Tel.: 0 94 09 / 86 25-22

Mail: wolf@pettendorf.de

Einwohneramt:

Carmen Wolf

Tel. 0 94 09 / 86 25-22

Mail: wolf@pettendorf.de

Sylvia Wiczorek

Tel.: 09409 / 8625-16

wiczorek@pettendorf.de

Finanzverwaltung:

Martin Antretter

Tel.: 0 94 09 / 86 25-11

Mail: antretter@pettendorf.de

Ordnungsamt:

Emily Löffert

Tel.: 0 94 09 / 86 25-15

Mail: loeffert@pettendorf.de

Kasse:

Daniela Zötzl

Tel. 0 94 09 / 86 25-13

Mail: zoetzl@pettendorf.de

Simone Reisinger

Tel. 0 94 09 / 86 25-19

Mail: reisinger@pettendorf.de

Bauverwaltung:

Christian Putz

Tel.: 0 94 09 / 86 25-14

Mail: putz@pettendorf.de

Simone Schmidl

Tel.: 0 94 09 / 86 25-21

Mail: schmidl@pettendorf.de

Auszubildender:

Michael Kager

Tel.: 0 94 09 / 86 25-28

Mail: kager@pettendorf.de

Jugendpfleger:

Claudia Bäumler

Tel.: 01 70 / 9 83 90 64

Mail: jugendpfleger@pettendorf.de

Benedikt Mühle

Tel.: 01 70 / 8 52 55 66

Mail: jugendpfleger@pettendorf.de

Standesamt:

Sylvia Wittmann

Tel.: 09 41 / 8 30 00-24

Mail: marktverwaltung@lappersdorf.de

Bauhof:

Markus Schindler

Tel.: 0 94 09 / 25 48

Mail: bauhof-pettendorf@web.de

Bericht über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung Pettendorf vom 07.03.2024

1. Vollzug der Gemeindeordnung (GO); Verlesung und Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Gemeinderatssitzung vom 01.02.2024

Sachverhalt

Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 01.02.2024.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt Form und Inhalt der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 01.02.2024.

13 : 0 Stimmen

2. Kindertagesstätten

Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung der Kindergartengebühren ab 1. September 2024

Sachverhalt

Es wird verwiesen auf den Vortrag in der Gemeinderatssitzung vom 11.01.2024. Eine erneute Beschlussfassung ist erforderlich, weil die Einführung der Gebührenstaffelung für zwei- bis vierjährige Kinder aus Sicht der Caritas schwer vermittelbar wäre. Ausgangslage der Diskussion war die nun in beiden Einrichtungen der Gemeinde vorhandene „Altersgemischte Gruppe“. Diese umfasst die zwei- bis vierjährigen Kinder und hat das Ziel, bei nicht ausreichenden Krippenplätzen die Unter-3-Kinder (U 3) im, auch Kindergarten aufnehmen zu können. Im Kindergarten wurden bisher Kinder ab 2,9 Jahren aufgenommen.

Damit der Altersunterschied der Kinder (ab zwei Jahren eben bis zum Eintritt in die Schule) dann nicht so groß wäre, haben nun beide Einrichtungen die Möglichkeit, bei Bedarf altersgemischte Gruppen zu bilden, sodass die ganz kleinen Kinder nicht mit Vorschulkindern in einer Gruppe wären.

Die räumlichen Voraussetzungen und die notwendige Einrichtung wurden nunmehr auch im Kindergarten St. Margareta fertiggestellt. U 3-Kinder werden aber im BayKiBiG mit dem Faktor 2,0 gewichtet. Dies bedeutet sowohl einen anderen Stellenschlüssel, als auch den doppelten Anteil des Basiswertes. Dieser beträgt ab 1.1.2024 nach BayKiBiG 1.449,71 €/ Kind.

Bisher war die klare Regelung vorhanden, dass für U 3-Kinder wegen dieser Grundlagen in allen Einrichtungen der Krippensatz als Gebühr berechnet wird. Dieser wurde ebenfalls in der Sitzung vom 11.01.2024 angepasst.

Die Beschlusslage hierzu besteht auch seit 2016 im Kindergarten St. Margareta, was aber wohl nicht mehr präsent war und auch aufgrund der personellen Situation der letzten Jahre nicht mehr angewandt werden musste. Die Gemeinde hat dies aber im November angemahnt, was dann zu abweichenden Vorschlägen und nach Rücksprache mit den Johannitern in den Kompromissvorschlag der zwei- bis vierjährigen geführt hat.

Tatsächlich schafft dieser Vorschlag aber auch wieder Härten, da z. B. vierjährige in der altersgemischten Gruppe deutlich mehr Gebühren zu zahlen hätten als vierjährige in einer Regelgruppe. Ob aber eine klassische Altersgemischte Gruppe in der Größe überhaupt

zustande kommen kann oder notwendig wird, ist schwer vorhersehbar, auch die Durchmischung richtet sich nicht nach dem Konzept, sondern vielmehr nach der vorhandenen Altersstruktur der Kinder.

Im Ergebnis der gemeinsamen Besprechung mit den Trägern wurde deswegen befürwortet, die vorherige Regelung beizubehalten. Dies bedeutet:

Für U 3-Kinder wird in allen Einrichtungen die einheitliche Gebühr für Krippenkinder erhoben.

Für U 3-Kinder, die in den Kindergärten betreut werden und dann das 3. Lebensjahr vollenden, erfolgt mit diesem Monat die Umstellung der Gebühr auf den festgelegten Ü 3-Gebührensatz für Kindergartenkinder.

Der doppelte Basiswert und der Stellenschlüssel wird bis zum Ende des Betriebsjahres beibehalten.

	Johanniter Kinderhaus Kneiting und Kindergarten St. Margareta	
Beiträge	U 3	Ü 3
3 – 4 Stunden	231,00 €	96,00 €
4 – 5 Stunden	275,00 €	108,00 €
5 – 6 Stunden	319,00 €	120,00 €
6 – 7 Stunden	363,00 €	132,00 €
7 – 8 Stunden	407,00 €	144,00 €
8 – 9 Stunden	451,00 €	156,00 €
9 – 10 Stunden		168,00 €

Dies ist nunmehr erneut zu beschließen.

Rechtslage

Die beiden Träger stimmen dieser Regelung zu. Die bisherige Beschlusslage aus dem Kindergartenausschuss aus 2016 bleibt unverändert, somit ist kein erneuter Beschluss zu fassen.

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

Beschluss

Die in der Sitzung vom 11.1.2024 beschlossene Gebühr für die Altersgemischte Gruppe wird aufgehoben.

Es gelten daher die bisherigen Regelungen:

Für U 3-Kinder im Kindergarten wird bis zum Erreichen des 3. Lebensjahr der Gebührensatz für Krippenkinder angewandt. Ab Erreichen des 3. Lebensjahres wird die Gebühr für Ü 3-Kinder erhoben. Die Gebühren ab 1.9.2024 werden wie folgt festgelegt:

	Johanniter Kinderhaus Kneiting und Kindergarten St. Margareta	
Beiträge	U 3	Ü 3
3 – 4 Stunden	231,00 €	96,00 €
4 – 5 Stunden	275,00 €	108,00 €
5 – 6 Stunden	319,00 €	120,00 €
6 – 7 Stunden	363,00 €	132,00 €
7 – 8 Stunden	407,00 €	144,00 €
8 – 9 Stunden	451,00 €	156,00 €
9 – 10 Stunden		168,00 €

15 : 0 Stimmen



3. Vollzug des Tarifvertrags öffentlicher Dienst (TVöD); Beratung und Beschlussfassung über die Anwendung des Tarifvertrags zur Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern im kommunalen öffentlichen Dienst (TV-Fahrradleasing)

Sachverhalt

Mit dem im Betreff genannten Tarifvertrag vom 25.10.2020, gültig seit 01.03.2021, wurden zwischen den Tarifparteien die Möglichkeit der Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern vereinbart.

Bietet der Arbeitgeber die Möglichkeit zum Abschluss einer Vereinbarung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern an, so hat er dieses Angebot zur Entgeltumwandlung allen Beschäftigten zu unterbreiten, die unter den Geltungsbereich dieses Tarifvertrages fallen.

Ersten Erkundungen bei einem etablierten Dienstfahrrad-Leasinggeber zufolge ist hier zunächst eine bevollmächtigte Person des Leasingnehmers zu bestellen, der dem Dienstleister und dem Leasinggeber als Ansprechpartner dient, sowie über entsprechende Vollmachten zum Abschluss, zur Übernahme und zur Beendigung von Einzel-Leasingverträgen verfügt. Da dies keine Aufgabe des Bürgermeisters, sondern vielmehr der Verwaltung sein wird, ist hierfür eine geeignete Person aus der Verwaltung zu bestellen. Es wird vorgeschlagen, hierfür den Geschäftsleiter der Gemeinde Pettendorf, Herrn Verw.-Rat Martin Antretter, zu bestellen.

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt,

1. die Anwendung des Tarifvertrags zur Entgeltumwandlung zum Zwecke des Leasings von Fahrrädern im kommunalen öffentlichen Dienst (TV-Fahrradleasing) in der Gemeinde Pettendorf,
2. den Geschäftsleiter der Gemeinde Pettendorf, Herrn Verw.-Rat Martin Antretter, als bevollmächtigte Person des Leasingnehmers (= Gemeinde Pettendorf) zu bestellen.

15 : 0 Stimmen

4. Haushalt 2024; Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2024; Erlass der Haushaltssatzung 2024

Sachverhalt

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2024. Der Haushaltsplan, die Haushaltssatzung sowie alle Pflichtanlagen inkl. Stellenplan wurden den Gemeinderatsmitgliedern im Rahmen der Ladung am 01.03.2024 zugestellt. Zum Stellenplan werden in der nichtöffentlichen Sitzung noch personenbezogene Änderungen erläutert.

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert kurz den Tagesordnungspunkt und trägt im Anschluss seine Haushaltsrede vor. Nach Beendigung der Haushaltsrede des Ersten Bürgermeisters werden die Fraktionen gebeten ihre Haushaltsreden bzw. Stellungnahmen zum Haushalt 2024 vorzutragen. Die Haushaltsreden bzw. Stellungnahmen der Fraktionen werden in der Reihenfolge des Vortrags wiedergeben:

Haushaltsrede des Ersten Bürgermeisters zum Haushalt 2024

Der erhöhten Einkommenssteuerbeteiligung steht der Rückgang der Schlüsselzuweisung und die mit + 5 % kalkulierte Kreisumlage entgegen, was unterm Strich für 2024 weniger Einnahmen bedeutet. Die zukünftige Entwicklung des Steueraufkommens der Kommunen ist laut Steuerschätzung vom Mai 2023 mit einem leichten positiven Anstieg für die Jahre 2024 bis 2027 prognostiziert.

Die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung seither steht dem entgegen. Die Prognose der Entwicklung der Kommunalfinanzen wird von der Bundesvereinigung der Kommunalen Spitzenverbände in den Jahren 2024 bis 2027 mit einem Finanzierungssaldo von ca. minus 9 Milliarden € /Jahr geschätzt!

Faktoren, die diese Entwicklung auch auf der kommunalen Ebene noch verstärken sind die Auswirkungen durch die beschlossenen Gesetze (Wachstumschancengesetz, Zukunftsfinanzierungsgesetz etc.).

Hinzu kommen zunehmende Finanzierungsbelastungen im sozialen Bereich, ÖPNV, Krankenhäuser oder Energie, zum Teil direkt, zum Teil nachrangig über die Kreis- und die Bezirksumlage. Die notwendige Erhöhung der Kreisumlage ist beispielsweise durch folgende Faktoren gegeben: die Erhöhung der Bezirksumlage um 0,5 % (+ 5 Mio. €), die Krankenhausumlage (+1,4 Mio. €), Zuschussbedarf für die Jugendhilfe (+6,4 Mio.€ auf 29,9 Mio. €!!), ÖPNV (+2,1 Mio € auf 12,1 Mio €).

Zusammen mit den Personalkostensteigerungen ergibt dies ein Volumen von 20,7 Mio € Mehrausgaben.

Das Jahr 2024 ist deswegen zur Konsolidierung nötig, insbesondere ist der Aufbau der Rücklage zum Erhalt der Liquidität erforderlich. Eine deutlich intensivere Ausgabenkritik ist in Anbetracht der Zielsetzungen – insbesondere der Dorferneuerung Pettendorf – dringend nötig. Hinzu kommt die vom Gesetzgeber auferlegte Ganztagsbetreuung, die über den Schulverband in den Gemeindehaushalt wirken wird.

Die sehr hohen Ausgaben und die zum Teil noch ausstehenden Fördermittel bzw. Einnahmen aus Grundstücksverkäufen haben in 2022 und 2023 zu einem Liquiditätsengpass geführt, der mit einem Zwischendarlehen überbrückt werden musste. Deswegen muss auch das Haushaltsjahr 2024 im **Wesentlichen** der Konsolidierung dienen und v. a. die Ausgabeseite auf das Notwendige beschränken.

Verführerische Förderbereiche, die außerhalb der gemeindlichen Aufgaben liegen, sind hierfür nicht hilfreich. Deswegen waren für die Aufstellung des Haushaltes 2024 fast nur die laufenden und schon beschlossenen Maßnahmen umzusetzen, für zusätzliche weitere Projekte ist zurzeit weder in der Finanzierung, noch in der Personalressource Spielraum. Vielmehr sollten laufende Projekte sukzessive zum Abschluss gebracht werden.

Verwaltung:

Die personelle Veränderung der Mitarbeiter setzt sich auch 2024 fort. Die Einarbeitung und Weiterbildung neuer Mitarbeiter ist eine Herausforderung, die Ressourcen bindet und parallel zur laufenden Arbeit erfolgen muss. Dies ist in der Personalplanung berücksichtigt und wurde im Finanzausschuss mitgetragen. Hierzu gehört die Übernahme des Azubis in das Stammpersonal. Der Personalkosten-

anteil im VW-HH liegt mit 18,09 % weiter unter dem Durchschnitt. Die hohen Investitionen für die IT-Sicherheit sind in der heutigen Zeit alternativlos, da die Datensicherheit und eine professionelle Systembetreuung in einer zunehmend komplexeren digitalisierten Welt die Voraussetzung für eine funktionierende Verwaltungsarbeit sind.

Bauhof:

Mit der Einstellung eines Hausmeisters werden die 15 gemeindlichen Liegenschaften sowohl im Bereich Unterhalt und Pflege, wie auch Überwachung von Wartungen und Sicherheit verbessert. Der Austausch des 19 Jahre alten U 300 durch ein adäquates Fahrzeug ist erforderlich, die Zielsetzung ein Großfahrzeug mittelfristig einzusparen, ist wirtschaftlich sinnvoll.

Sicherheit und Ordnung:

Die permanente Ausrüstung der Feuerwehren gehört zu den Pflichtaufgaben, der Schutz der ehrenamtlichen Helfer wird mit den neuen Schutzhelmen erneut verbessert. Die Umsetzung der sicherheitsrelevanten Themen im Bereich der FF Pettendorf erfordert ein zukunftsorientiertes und ergebnisoffenes Denken.

Schulen:

Zur Thematik Ganztagsbetreuung für Schulkinder laufen die Planungen zur Realisierung des Betreuungsanspruchs, der laut Gesetzgeber bis 2026 zu realisieren ist. Die ursprünglich vorgesehene Abdeckung des Angebotes mit 200 Hort- und 50 Mittagsbetreuungsplätzen ist zu reduzieren, nach Gesprächen mit der Jugendhilfeplanung und der Regierung der Oberpfalz geht man nur von einem Betreuungsgrad von ca. 80 % aus. Bei momentan zu erwartenden Kinderzahlen von 225 im Mittel wird daher ein Platzangebot von 180 Plätzen erforderlich. Dieser soll nach momentanen Abstimmungsgesprächen für 120 Hortplätze und 60 Plätze der verlängerten Mittagsbetreuung geschaffen werden. Die investiven Maßnahmen werden im Schulverband aktuell auf ca. 2.5 Mio. € veranschlagt. Das wird die beiden Mitgliedsgemeinden trotz guter Förderbedingungen ab 2025 zusätzlich belasten.

Soziale Sicherung

Mit den erheblichen Investitionen der letzten Jahre sind die Betreuungsplätze als zukünftig ausreichend einzuschätzen, sodass mittelfristig keine weiteren Plätze geschaffen werden müssen. Die Entwicklungen in der Ukraine oder im Asylbereich sind hierbei nicht kalkulierbar. Mit den neuen Angeboten der Altersgemischten Gruppen ist auch eine hohe Flexibilität für den Betreuungsbedarf der U3- Kinder erreicht.

Die hierfür erforderlichen anteiligen Betreuungskosten steigen erneut erheblich, sowohl mit der Entwicklung des Basiswertes sowie auch mit den Anstiegen der Defizite bei allen Trägern, der gemeindliche Anteil beträgt hierbei 90 %!

Erwähnenswert ist die hervorragende und wichtige Arbeit der freien Jugendpflege. Im Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Kommune ist aus meiner Sicht hier aber eine haushaltswirtschaftliche Grenze erreicht.

Der Einzelplan Soziale Sicherung zeigt auch 2024 im Verwaltungshaushalt eine erneute Erhöhung auf 1.704.090 € (Vorjahr: 1.462.000 €) für Personal und laufenden Betrieb. Mit jedem weiteren Angebot steigt folglich auch die dauerhafte Belastung der Kommune. Die Anteile, die in diesem Bereich der Bezirksumlage zufließen, sind hier

nicht eingerechnet. Die aktuelle Entwicklung einer permanenten Kostensteigerung in diesem Bereich wird die Leistungsfähigkeit der Gemeinden allgemein auf Dauer kritisch reduzieren. Der im Zuge der Kreisumlage zusätzlich von den Landkreismunicipalitäten zu finanzierende Aufwand für die Kinder- und Jugendhilfe in Höhe von ca. 29 Mio € in 2024 bedeutet rechnerisch 130 € pro Pettendorfer Gemeindebürger oder annähernd 460.000 € zusätzlich!

Mit dem Ergebnis aus der Bürgerbefragung ist nun die Zielsetzung der Gemeinde in Punkto Wohnformen festzulegen. Die aus dieser Entscheidung notwendigen Strukturen können aus meiner Sicht von der Gemeinde unterstützt und begleitet, jedoch keinesfalls finanziert oder betrieben werden.

Straßen:

Mit der Baumaßnahme Aichahof ist das mittelfristige Bauprogramm abgearbeitet. Der Großteil der gemeindlichen Straßen ist in gutem bis sehr gutem Zustand. Weitere Straßenbauprojekte werden gegebenenfalls in Zusammenhang und erst mit Beginn des Glasfaserausbaus erfolgen. In den sanierten Bereichen Kellerweg, Gartenstraße Hummelbergstraße und Aichahof sind die Leerrohrstrukturen in Vorausleistung bereits eingebaut. Die vom Freistaat zugesagten Ersatzleistungen für die Abschaffung der Straßenausbaubeitragssetzung gehen allerdings **weit** am tatsächlichen Aufwand vorbei.

Der Breitbandausbau ist mit der gemeindeeigenen LNI GmbH in Zusammenwirken mit 48 Gemeinden auf neue Beine gestellt worden. Nur durch diesen interkommunalen Zusammenschluss war es möglich, sämtliche verfügbare Bundes- und Landesmittel zu akquirieren, die Förderbescheide haben wir hierzu bereits erhalten. Nun sind in allen Gemeinden mehr als 70.000 Adressen mit Glasfaser anzuschließen, was natürlich noch Zeit in Anspruch nehmen wird. Die Fertigstellung aller Anschlüsse ist jedoch bis 2029 zwingend. Für unsere Gemeinde bedeutet dies für ca. 1.000 Adressen insgesamt Ausbaukosten von fast 6 Mio. €, der Eigenanteil liegt bei 10 %. Dabei wurde im Gemeinderat festgelegt, dass auf den Bürger hierfür keinerlei Investitionskosten zukommen. Mit dem sogenannten Betreibermodell werden zukünftig auch Einnahmen aus der dann gemeindeeigenen Infrastruktur erzielt werden.

Im Abwasserbereich ist die Erneuerung der Elektrotechnik in Mariaort sowie die Einbindung der Pumpwerke Eibrunn und Mariaort in ein Prozessleitsystem geplant. Weiter werden in den nächsten Jahren erhebliche Investitionsbedarfe zur Umsetzung der 4. Reinigungsstufe im Klärwerk Regensburg erforderlich. Die Entwässerungsanlage stellt nach den Straßen das größte Anlagekapital der Gemeinde dar. Die Kanäle wurden zum Teil in den 70 er Jahren gebaut, insoweit sind hierfür zukünftig Erneuerungsmaßnahmen nach den Ergebnissen der Kontrolluntersuchungen einzuplanen. Ein Risiko in diesem Bereich stellt der Verbau von Asbestzementleitungen dar, die eine notwendige Sanierung massiv verteuern.

Dorferneuerung Kneiting:

Das Freizeitgelände ist planmäßig fertiggestellt, für den 3. Bauabschnitt sind Förderungen vom ALE von 500.000 € zu erwarten. Die Kostenschätzung für die Baumaßnahmen liegen über dem dann sich ergebenden Budget von 1 Mio. €, sie werden ab 2025 erwartet.

Der Dorferneuerungsplan Pettendorf ist genehmigt, die Anordnung war bereits im Herbst erwartet worden. Durch die Kürzung der GAK-Mittel vom Bund wurde eine Haushaltssperre beim ALE gesetzt, sodass zunächst alle neuen Projekte gestoppt wurden.



Nachdem der Bund die Kürzung der GAK-Mittel anteilig wieder zurückgenommen hat und der Freistaat fehlende Mittel dankenswerter Weise ergänzt, ist die HH-Sperre seit letzter Woche aufgehoben. Die Anordnung unserer Dorferneuerung Pettendorf wird noch im März erwartet. Eine Teilnehmergemeinschaft wird gegründet, eine Vorstandschaft ist zu wählen. Der Schwerpunkt bleibt das Bürgerzentrum und der Rathausplatz mit Schulgangl, beide Projekte erfordern erhebliche Mittelbereitstellungen in der Zukunft!

Für die **Gemeindeentwicklung** ist die Bebauungsplanänderung und die Erschließungsplanung des BG Zur Alten Mühle I weiter in der Umsetzung. Im Baugebiet Solner Breite III laufen die Erschließungsarbeiten, diese werden bis Ende Juli abgeschlossen sein. Die Vermarktung zeigt trotz der aktuellen Flaute am Bau eine hohe Nachfrage, sodass die Parzellen voraussichtlich 2024 insgesamt verkauft sind.

Umwelt-Klimaschutz:

Die Ausgleichsfläche an der Naab musste erneut ausgeschrieben werden, sie wird für das BG Pettendorf Südwest mit einem Aufwand von 100.000 € heuer umgesetzt. Es entstehen naturnahe Retentionsräume auf einer Fläche von ca. 1,8 ha. Im Rahmen des Wegebauers Tremmelhausen wird von der Gemeinde auch ein Teilstück am Seitenarm des Gewässers III. Ordnung renaturiert. Die Planung sowie die Höhenvermessung ist noch abzuwarten, die Umsetzung durch den LPV ist für heuer angedacht. Der Energienutzungsplan der Gemeinde aus 2012 wurde überarbeitet und in Zusammenarbeit mit dem Landkreis fertiggestellt. Das Leitprojekt ist die Optimierung des Areals Rathaus – Krippe - Bücherei und Jugendraum.

Hier läuft 2025 die Einspeisevergütung der bestehende PV-Anlage aus, sodass der Eigenbedarf mit wirtschaftlich sinnvollen Speicherkapazitäten im Bereich des Stromverbrauches weitgehend gedeckt werden soll. Selbiges ist für den Bauhofbereich vorgesehen. Nach dem Erwerb eines E-Autos für den Hausmeister ist zur Nutzung des eigenen Stroms eine Wall-Box in der Maschinenhalle erforderlich. Nach der mehrheitlichen Ablehnung der Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung wird die geplante Umstellung der restlichen Straßenbeleuchtung auf LED fortgesetzt. Die Gemeinde investiert mit einer Beteiligung an der KERL eG in Höhe von 36.000 € zusätzlich in regenerative Stromerzeugung in der Region.

Zusammenfassung:

Die erheblichen Investitionen der letzten Jahre mit den eingetretenen auch Corona- und Ukrainebedingten Kostensteigerung haben die Rücklagen vollständig aufgezehrt und kurzfristig Finanzungskredite erfordert. Dies lässt den Tilgungsanteil mittelfristig auf 559.000 € im Jahr ansteigen! Die Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist erst nach der Vermarktung des BG Solner Breite und der **vollständigen** Einnahme ausstehender Fördermittel und Zuschüsse wieder auf dem angestrebten Stand.

Die Handlungsfähigkeit der Gemeinde ist dann weiterhin gut, was aber für die kommenden Aufgaben, die in der Mittelfristigen Finanzplanung dargestellt sind, mehr als notwendig ist. Freiwillige Leistungen oder nicht notwendige Projekte müssen deswegen sehr bewusst auf ihre Notwendigkeit geprüft werden.

Auf den ausführlichen Vorbericht zum HH 2024 unseres Kämmers darf dankend verwiesen werden. Die hierin dargestellten Sachverhalte erklären den Haushalt sehr detailliert und nachvollziehbar. Den Fraktionen danke ich für die sachliche und konstruktive Zusam-

menarbeit im Finanzausschuss und der einstimmigen Empfehlung zur Beschlussfassung.

Ich bitte Sie, den vorgelegten Entwurf mitzutragen und um Ihre Wortbeiträge.

CSU-Fraktion Pettendorf - Haushaltsrede 07.03.2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, liebe Zuhörer,

„Finanzwirtschaft ist die Kunst, das Geld von Hand zu Hand weiter zu geben, bis es schließlich verschwindet“. Dieses Zitat von Robert Sarnoff gibt hoffentlich nicht die Finanzlage unserer Gemeinde wieder. Aber aus Sicht der CSU-Fraktion spiegelt es doch etwas von der Komplexität zurück, mit der unser Haushalt 2024 erstellt werden musste. Nach Zeiten der Corona Pandemie und des anhaltenden Ukrainekrieges kommt auch noch eine aus unserer Sicht verfehlte Wirtschaftspolitik des Bundes hinzu, die nicht zu einer Verbesserung der finanziellen Rahmenbedingungen der Kommunen beiträgt.

Wie jedes Jahr so ist auch 2024 der verlässlichste Einnahmeposten die Einkommensteuerbeteiligung. Ein Anstieg von über 200.000 € auf über 3 Mio. ist hier zu verzeichnen. Dafür sinkt leider unsere Schlüsselzuweisung um über 100.000 € auf nunmehr 950.000 €. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer bleiben annähernd gleich. Die Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer auf einem sehr niedrigen Niveau von 310 zu belassen, halten wir für ein gutes Zeichen an unsere Bürger und Gewerbetreibenden.

Mit Sorge blicken wir auf die immer weiter steigenden Ausgaben im Einzelplan 4, der „Sozialen Sicherung“. Wie von uns schon seit Jahren angemahnt, so steigt auch heuer wieder dieser Posten rapide. Waren es letztes Jahr noch 1,46 Mio., so sind 2024 über 1,7 Mio. für die verschiedenen Kinderbetreuungseinrichtungen vorgesehen. Besonders wird im Haushalt auch noch auf laufende Defizite in diesem Bereich von 168.700 € hingewiesen. Sollte sich die Unterstützung des Freistaates oder des Bundes für diese Aufgaben nicht erheblich verbessern, so werden wir in den nächsten Jahren große Schwierigkeiten bei der Finanzierung bekommen.

Die gemeindlichen Personalkosten, bedingt durch tarifliche Erhöhungen, schlagen 2024 mit fast 950.000 € zu Buche. Dies sind fast 100.000 € mehr als 2023. Wir sind aber der Meinung, gutes Personal muss auch entsprechend bezahlt werden.

Selten war eine Erhöhung der Kreisumlage so weit im Vorfeld in der allgemeinen Diskussion wie in diesem Jahr. Sprachen wir in der Vergangenheit immer von einem halben Prozentpunkt nach unten oder oben, so wurde jetzt angekündigt, die Umlage um fünf Prozentpunkte zu erhöhen. Dies entspräche für unsere Kommune eine Ausgabenmehrung an den Landkreis von 226.000 €. Für uns ein gewaltiger Anstieg. Ob eine immer weiter steigende Personalstärke des Landkreises in dieser Form nötig ist, sollte der Kreistag schon einmal kritisch hinterfragen. Kürzlich war der Fraktionsvorsitzende der FW im Kreistag, Herr Stadler aus Neutraubling in der MZ zitiert. Er wisse noch nicht, wie die Kreistagsmitglieder, die auch Bürgermeister sind, über die Höhe der Umlage abstimmen werden. Deshalb unsere Bitte an den 1. Bürgermeister in seiner Funktion als Kreisrat und Kreisvorsitzender des bay. Gemeindetages: denke an unsere Gemeinde und votiere für eine moderate Erhöhung!

Für 2024 wurden einige Dinge schon vom Gemeinderat auf den Weg gebracht, die von uns voll unterstützt werden. Der barrierefreie

Zugang zum Sitzungssaal soll auch eingeschränkten Menschen eine Möglichkeit zum Erledigen von Dingen im Rathaus geben. Eine elektrotechnische Aufrüstung des Gebäudes sowie eine Neuausstattung der PC Anlagen ist hier sehr angebracht.

Im Bereich der energetischen Sanierung werden die Rolltore am FF Gerätehaus in Pettendorf ausgetauscht. Ein weiterer Schritt zur Energieeinsparung. In die gleiche Richtung zielt der Austausch von Straßenleuchten hin zur LED Technik. Uns freut natürlich sehr, dass unser Antrag auf gemeindlicher Förderung von sog. „Balkon PV Anlagen“ mit 6.000 € im Haushalt berücksichtigt wurde. Das schon vor einiger Zeit beschlossene Sturzflutenmanagement soll heuer auch umgesetzt werden. Ebenso die Ausgleichsfläche an der Naab.

Besonders gefreut hat uns die Nachricht, dass der Freistaat die gekürzten Mittel des Bundes für die Dorferneuerungen übernimmt und somit die Haushaltssperre aufgehoben werden kann. Ein wichtiger Beitrag für unsere dörfliche Gemeinschaft. Ebenso findet im vorliegenden Plan das schon länger von den Vereinen gewünschte Geschirrmobil eine Berücksichtigung. 600 € vom CSU Ortsverband sind ja schon dafür zugesagt.

Den in der Finanzausschusssitzung wieder einmal vorgebrachten Vorschlag, einen Quartiersmanager zu installieren, werden wir auch weiterhin klar ablehnen. Aus unserer Sicht sind die gemeindlichen Anlaufstellen sowie das Landratsamt für diesen Bereich gut gerüstet. Finanziell ist ein weiterer Stellenzuwachs in der Verwaltung nicht notwendig und nicht vertretbar.

Der Haushalt 2024 zeichnet sich durch eine beginnende Konsolidierung der Gemeindefinanzen aus. Ein „Durchschnaufen“ mit neuen Projekten ist deshalb auch aus unserer Sicht dringend geboten.

Ein bauliches Konzept für die Pettendorfer Feuerwehr, das eine Trennung von Feuerwehr und Bauhof vorsieht, ist hoffentlich bald absehbar. Das Multifunktionsgebäude für die Dorfgemeinschaft in Pettendorf und eine bauliche Verbesserung von Wohnformen für Senioren sollte zeitnah in Angriff genommen werden.

Die Aufgaben für den Gemeinderat und die Verwaltung werden sicher nicht weniger werden.

Zum Schluss darf ich mich im Namen der CSU-Fraktion beim 1. Bürgermeister Eduard Obermeier und beim Kämmerer, Herrn Martin Antretter für die Erstellung des umfangreichen Zahlenwerkes ganz herzlich bedanken. In diesen schwierigen Zeiten sicher keine einfache Aufgabe.

Die CSU-Fraktion wird dem Haushalt 2024 in dieser Form so zustimmen.

Ludwig Bink
Fraktionsvorsitzender

Haushaltsrede 2024 Bündnis 90/ Die Grünen

Bündnis 90/Die Grünen nimmt als Fraktion, vertreten durch Gaby Vetter-Löffert, zum Haushaltsplan 2024 Stellung.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Edi, sehr geehrter Herr Geschäftsstellenleiter, lieber Martin, liebe Kollegin und liebe Kollegen des Gemeinderates, liebe Pettendorfer*innen!

Wir leben in Krisenzeiten, so wie wir sie noch nicht erlebt haben. Wir kämpfen immer noch mit Nachwirkungen der Pandemie, sehen Krieg in Europa und in Nahost und beklagen eine weltweit ungünstige Wirtschaftslage. Jahrzehntlang hat Deutschland von günstigem Gas aus Russland profitiert. Warnungen unserer ausländischen Partner vor Nordstream II und grüne Forderungen für eine Energiewende wurden in den Wind geschlagen. Bei einer Politik des immer weiter so, wurde von der großen Koalition verpasst sich zukunftsfähig aufzustellen. Das rächt sich nun und das geht auch an Kommunen nicht spurlos vorbei. In Krisen sind mehr staatliche Investitionen nötig. Deshalb fordern auch unsere Wirtschaftsweisen eine Reformation der staatlichen Schuldenbremse.

Abgesehen von den derzeitigen Krisen bin ich jeden Tag dankbar dafür, dass ich als Frau in Deutschland und nicht im Iran geboren wurde, dass ich nicht in Russland leben muss, sondern in einer Demokratie leben kann. Und ich bin dankbar dafür, dass ich in unserer schönen Gemeinde leben darf. Eine Gemeinde, die sich ihren dörflichen Charakter erhalten hat und ein überdurchschnittliches Vereins- und soziales Leben aufweisen kann. Eine Gemeinde, die noch ein Wirtshaus als Treffpunkt für Vereine hat sowie das Dorfhaus Kneiting und das Café Dezentral als soziale Treffpunkte und einen Dorfsupermarkt mit wachsendem Sortiment.

Nun zum Haushalt: Trotz zahlreicher Krisen ist die Gemeinde Pettendorf noch relativ gut aufgestellt.

Ich möchte mich jetzt nicht im Zahlen-Klein Klein verlieren. Aber lasst mich ein paar Dinge zu den Ausgaben im Haushalt für 2024 sagen:

- Das Dorfhaus Kneiting ist ein wichtiger und wertvoller Treffpunkt, nicht nur für die Kneitingener Bürger*innen. Das Geld ist gut investiert für einen Treffpunkt in diesem schönen Ortsteil.
- Umstellung auf LED, die nach einem Antrag der drei kleinen Parteien (Grüne, UWB, SPD) auf ursprünglich Nachtabschaltung an Fahrt aufgenommen hat, begrüßen wir ausdrücklich und finden das ist eine sinnvolle Investition in die Zukunft
- Die Beteiligung unserer Gemeinde an der Kommunalen Energie Regensburger Land eG (KERL) ist sehr sinnvoll: Eine regionale erneuerbare Energieversorgung in Genossenschaftsform wird unserer Region zu Gute kommen (Wertschöpfung, Arbeitsplätze).
- Auch die Förderung von Balkonsolaranlagen durch die Gemeinde befürworten wir.
- Ein Sturzflutrisikomanagement finden wir dringlich. In Zeiten des Klimawandels treten vermehrt lokale Starkregenereignisse auf. Hier müssen sich Kommunen wappnen.
- Die Erschließung aller Ortsteile mit Glasfasertechnik ist richtig. Ein gutes Internet ist heute notwendig.
- Auch den barrierefreien Ausbau zum Sitzungssaal des Rathauses unterstützen wir.
- Kosten für Brandschutz und Katastrophenschutz halten wir für unabdingbar.
- Die Einrichtung einer Heimat-Info-App erscheint uns sehr sinnvoll und eine gute Unterstützung für unsere vielen aktiven Vereine.



- Zuschüsse für unsere erfolgreiche Jugendarbeit sind eine Investition für junge Menschen.
- Die Umgestaltung des Friedhofs befürworten wir. Unser Dank geht an die ehrenamtliche Arbeitsgruppe, die das initiiert und viel Zeit investiert hat.
- Die Neuanschaffung eines Unimogs für den Bauhof ist notwendig, die Anschaffung eines Hochdach E-Autos für kleinere Transporte des Hausmeisters ist sinnvoll.
- Dass die Dorferneuerung Pettendorf nun doch finanziert werden kann freut uns sehr.

Jetzt noch zu ein paar Dingen, die nicht im Haushalt vorgesehen sind, die wir aber dennoch gerne im Haushalt gesehen hätten:

- Wir denken, dass das Thema Senioren an Fahrt aufgenommen hat und freuen uns auf weitere Diskussionsrunden, wie das Leben für Menschen im Alter unterstützt werden kann. Was wir jedoch für sehr dringlich erachten, wäre eine Person, die sich hauptamtlich um die Bedürfnisse von älteren Menschen kümmert - ein* Kümmerer*in, eine Anlaufstelle für Senioren. Wir finden das wäre wichtig um die Belange von älteren Menschen mehr zu berücksichtigen, zu koordinieren und unsere ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten professionell zu unterstützen. Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales würde diese Stelle 4 Jahre lang finanziell fördern. Wir finden, da sollten wir nicht zögern.

Die Gemeinde Pettendorf leistet sich für die Jugend Jugendpfleger, die hier sehr gute Arbeit machen und nicht mehr wegzudenken sind. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels bräuchten wir eine Anlaufstelle für Senior*innen.

- Ein weiterer Punkt und ein Wunsch an diesen Gemeinderat: Lasst uns zukünftig mehr über Klimaschutzmaßnahmen sprechen und in der Sache diskutieren - ohne Voreingenommenheit.

Jeder Cent, den wir heute in Klimaschutzmaßnahmen investieren, den sparen wir mehrfach in der Zukunft. Und schützt somit unsere Kinder vor dramatischen Folgen des ohnehin nicht mehr aufzuhaltenden Klimawandels.

- Gleiches gilt für den dramatischen Rückgang der Biodiversität. Hier hat die Gemeinde Pettendorf schon sehr viel getan. Was die Pflege der eigenen Flächen anbelangt, fänden wir im Bauhof einen Landschaftsgärtner/-gärtnerin mit ökologischem Schwerpunkt sehr hilfreich.

Und nun noch zu Kosten, die der Gemeinde **nicht** entstehen und deshalb im Haushalt auch nicht vorkommen. Weil wir in unserer Gemeinde unglaublich viele Menschen haben, die sich ehrenamtlich und für das Gemeinwohl engagieren. Das ist ein unglaublicher Schatz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere engagierten Bürger*innen.

Bedanken wollen wir uns auch bei der Verwaltung für die übersichtliche Zusammenstellung des Haushaltsplanes für 2024. Der Haushaltsplan erscheint uns trotz unserer Kritikpunkte insgesamt als ausgewogen. Daher werden wir dem Haushalt zustimmen.

Fraktion der **Umweltbewussten BürgerInnen UwB Pettendorf** Stellungnahme zum Haushalt der Gemeinde Pettendorf 2024

Die Gemeinde Pettendorf kann sich trotz zahlreicher Investitionen, steigender Inflationsraten und politisch wie wirtschaftlich sehr unruhiger Zeiten vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges und des Nahostkonfliktes zu einer der eher wohlhabenden Gemeinden zählen. Dies basiert vor allem auf den hohen Einnahmen aus der Einkommenssteuer mit über 3 Mio. € und somit 210.600 € mehr als im Vorjahr. Mit einer Einwohnerzahl von insgesamt 3.503 „lebt“ die Gemeinde Pettendorf von ihren zahlungskräftigen Bürgerinnen und Bürgern. Demgegenüber fallen die Einnahmen aus Gewerbesteuern mit ca. ½ Mio. deutlich geringer aus.

Der finanzielle Spielraum der Gemeinde für das Jahr 2024 wird jedoch eingeschränkt durch eine drastische Erhöhung des Hebesatzes für die Kreisumlage um ca. 5% und einer Reduzierung der Schlüsselzuweisung durch das Land. Laut Landkreis Regensburg wird das Geld unter anderem für den ÖPNV im Landkreis eingesetzt. Es wäre zu wünschen, wenn hieraus auch für die Gemeinde Pettendorf eine deutliche Verbesserung des ÖPNV z. B. durch verbesserte Routenführungen oder Möglichkeiten zur Fahrradmitnahme erwachsen würde.

Mit dem Haushaltsplan 2024 wird aus Sicht der UwB eine insgesamt solide und vorausschauende Finanzplanung vorgelegt. Einige Themen und Punkte aus dem Verwaltungs- und Vermögenshaushalt möchten wir jedoch herausgreifen und näher beleuchten:

Bereich Soziale Sicherung

Die nach wie vor hohen Ausgaben für die Kinderbetreuungseinrichtungen sind gut investiertes Geld. Es handelt sich vor allem jedoch um die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben. Die freiwilligen Leistungen von Seiten der Gemeinde z. B. für die Schülerbeförderung und den Kindergartenbus sind daher positiv hervorzuheben.

Demgegenüber sieht es mit dringend notwendigen Investitionen im Bereich Senioren anders aus. Seit langer Zeit fragen unsere Senioren z. B. nach einem Raum für regelmäßig stattfindende Treffen, für Vorträge, Bildungsangebote, Computerkurse, Spieletreffs etc., der ihnen bisher nicht zur Verfügung gestellt wurde. Anders als in der Kinder- und Jugendfürsorge gibt es bisher leider keine gesetzlichen Vorgaben zur Vorsorge älterer Bürger und Bürgerinnen, obwohl wir unseren Wohlstand, so auch die Gemeinde Pettendorf, auch den Leistungen der Bürger und Bürgerinnen im heute fortgeschrittenen Lebensalter verdanken. Die UwB sieht die Gemeinde in der Pflicht mehr für unsere SeniorInnen zu tun.

Unsere Gemeinde inklusive unserem Rathaus ist alles andere als barrierefrei. Die technische Umrüstung des Rathaussaals für 28.000 €, wodurch die Möglichkeit geschaffen werden soll nach Terminvereinbarung öffentliche Dienstleitungen anzubieten, sollte aus unserer Sicht nur eine Zwischenlösung darstellen.

Mit der Errichtung eines Außenfahrstuhls an der Rückseite der Bücherei, so wie es die UwB vorgeschlagen hatte, könnten sowohl kurzfristig die Bücherei, als auch langfristig, mit entsprechender Planung, das Rathaus wirklich barrierefrei werden. Für den nächsten Haushalt 2025 sollte dieses Projekt eingeplant werden. Nach Ansicht der UwB muss eine Gemeinde das Thema Senioren selbst in die Hand nehmen und Eigeninitiative ergreifen. Ein erster guter Schritt wurde mit der aktuellen Bürgerbefragung zum Seniorenpoli-

tischen Konzept getan. Aus den hieraus gewonnenen Erkenntnissen sollten bereits 2024 konkrete Maßnahmen umgesetzt werden, die auch ohne hohe Kosten zu verwirklichen sind.

Dringend erforderlich ist aus unserer Sicht die Einrichtung einer Personalstelle für soziale Fragen und Senioren in Form eines „Kümmers“ oder einer „Kümmern“. Hierdurch könnten beispielsweise auch Beratungen und Hilfestellung zu Fördermitteln, Renten-, Sozial- und Versicherungsfragen angeboten werden, was das Personal der Gemeinde derzeit „so nebenbei“ erledigt. Ebenso betrifft dies die Akquise von Fördermitteln für Investitionen im Seniorenbereich. Zu den Aufgaben eines „Kümmers“ gehören auch aktiv auf alleinlebende Menschen in unserer Gemeinde zuzugehen, diese wieder in die Gemeinschaft zu integrieren und der zunehmenden Vereinsamung, auch in unserem Ort, entgegenzuwirken. Ziel ist es die Teilhabe am aktiven Leben und ein gutes Leben im Alter im eigenen zu Hause in Pettendorf zu ermöglichen und zu fördern.

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Die Recherche zur Energieeinsparung der Straßenbeleuchtung im Zusammenhang mit dem Antrag der SPD, UwB und Bündnis 90/ Die Grünen zur Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung zur Energieeinsparung hat gezeigt, dass alleine durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED eine deutliche Energieeinsparung erzielt wird. Darüber hinaus kommt es langfristig zu einer deutlichen Kostenersparnis. Die für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED veranschlagten Kosten von 50.000 € und das vorgesehene Mehrjahresinvestitionsprogramm sind gut investiertes Geld in den Klimaschutz und werden begrüßt.

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung:

Positiv wird der Beitrag der Gemeinde zur weiteren Gestaltung des neuen Friedhofs 2024 unter Beteiligung des Umweltforums gesehen.

Der Straßenausbau Aichahof 2022/23, inklusive der Verlegung der Glasfaseranschlüsse zu den einzelnen Häusern, hat die Hoffnung auf die Umsetzung eines schnellen Internetzugangs am bisher unterversorgten Aichahof geweckt. Umso enttäuschender war die Information, dass hierfür der Bau einer noch fehlenden Verbindung von Reifenthal nach Aichahof erforderlich ist und dementsprechend viel Zeit in Anspruch nehmen wird. Warum bei der Baumaßnahme an der Kreisstraße im vorletzten Jahr genau im Abschnitt zwischen Aichahof nach Reifenthal nicht vorrausschauend ein entsprechendes Leerrohr für eine Glasfaserleitung verlegt wurde ist für uns BürgerInnen am Aichahof nicht nachvollziehbar.

Wissenschaft, Forschung u Kulturpflege

Die Finanzierung zur Einrichtung der Heimat-App von Seiten der Gemeinde ist für das Vereinsleben der Gemeinde zukunftsweisend und wird die Vielfalt Pettendorfs widerspiegeln. Zu Bedauern ist, dass es auch 2024 keinen Kulturherbst geben wird, der in den Jahren zuvor auf einem engagierten ehrenamtlichen Engagement fußte. Wir würden uns freuen, wenn die Gemeindeverwaltung selbst aktiv werden würde, um dieses Format zu beleben.

Unterstützung des Dorfladens:

Mit dem Dorfladen hat Pettendorf eine zukunftsweisende Nahversorgung, die sich zunehmender Kundschaft und Beliebtheit erfreut. Die Gemeinde kann stolz sein auf das bürgerschaftliche Engagement für diesen Laden, der als genossenschaftliches Projekt im Landkreis Vorbildfunktion hat. Daher sollte sich die Gemeinde

im Sinne ihrer Bürger und Bürgerinnen auch weiterhin finanziell an dem Projekt beteiligen und keinen Zweifel an der Unterstützung dieses erfolgreichen Projektes aufkommen lassen.

Die Fraktion der UwB bedankt sich beim Bürgermeister und der Gemeindeverwaltung, vor allem beim Kämmerer Herrn Martin Antretter für die sehr übersichtliche Darstellung und Aufarbeitung der Haushaltszahlen 2024. Trotz einiger kritischer Punkte stimmen wir der Haushaltsplanung für 2024 insgesamt zu.

Alexa Muehlenberg und Michael Dotzler

Fraktion der **Umweltbewussten BürgerInnen UwB Pettendorf**

Stellungnahme der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Obermeier,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen
liebe Gäste,

Wir haben nun unsere finanziellen aufwändigen Projekte so gut wie abgeschlossen.

Die größten Investitionen waren hier die Straßenbaumaßnahmen in Aichahof und Gut Tremmelhausen, das Ärztehaus Pettendorf, die Sanierungsarbeiten im Kindergarten St. Margareta und unser Kinderhaus in Kneiting. So große Bauvorhaben oder Investitionen sind aktuell nicht geplant.

Wenn man sich den Haushaltplan 2024 anschaut, stellt man fest, dass die Kosten auf fast allen Haushaltstellen stark steigen. Besonders die Kreisumlage und die Kostenbeteiligung am Klärwerk Regensburg schlagen hier zu Buche.

Auf der Einnahmenseite bewegt sich nur wenig. Die Einkommensteuerbeteiligung steigt leicht und die Gewerbesteuer stagniert. Die Vermarktung unseres Baugebiets „Solner Breite III“ bringt uns wieder liquide Mittel, die wir auch dringend brauchen.

Für unsere nächsten größeren Projekte Dorferneuerung Kneiting und Pettendorf, hoffe ich, dass weiterhin Gelder und Förderungen aus Bund und Ländern zur Verfügung stehen, sonst sind diese Vorhaben für uns als Kommune nicht zu realisieren.

Bei dem Punkt Kommunaler Klimaschutz wurden auch finanzielle Mittel im Haushalt berücksichtigt, wie zum Beispiel ein Förderprogramm für Balkonkraftwerke.

Außerdem ist geplant, die LED-Straßenbeleuchtung weiter auszubauen.

Für das Facility Management wurde der Kauf eines Elektrofahrzeugs geplant.

Bürgermeister Edi Obermeier hat das persönlich in die Hand genommen und deshalb steht das Fahrzeug auch schon vor der Tür.

Abschließend möchte ich mich im Namen der SPD-Fraktion bei unserem Bürgermeister Eduard Obermeier, dem Geschäftsführer Martin Antretter und dem Finanzausschuss für die Erstellung des Haushalts 2024 recht herzlich bedanken.

Die SPD-Fraktion stimmt dem Haushalt 2024 zu.

SPD-Fraktionsvorsitzender Stefan Pengler



Haushaltsrede der Fraktion Freie Wähler 2024

Sehr geehrter Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe ZuhörerInnen und MitbürgerInnen, unsichere Wirtschaft, weniger Einnahmen größere Ausgaben, das sind Informationen, die man momentan bei jeder Gemeinde von den Haushaltsbesprechungen lesen kann. Der Gemeinde Pettendorf ist es gelungen und mit gleichbleibenden Hebesätzen für Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B einen Haushalt 2024 ohne Neuverschuldung aufzustellen.

Was sind unserer größten Einnahmequellen:

Einkommensteuerbeteiligung liegt heuer bei über 3 Millionen €, Grundsteuer A und B bekommen wir über 390.000 €, unsere Betriebe zahlen über 500.000 € Gewerbesteuer. Die Hebesätze sind seit 2016 stabil, aber hier wird man mal über eine Anpassung reden müssen. Der Freistaat Bayern zahlt uns fast 1 Million € an Schlüsselzuweisung. Und von der KFZ-Steuer erhalten wir fast 85.000 €.

Was wird 2024 umgesetzt:

Im Bauhof wird ein neues Großfahrzeug benötigt. Hier sind Kosten von ca. 265.000 € eingeplant.

Der neue Bauhofmitarbeiter (Facilitymanager) braucht ein Fortbewegungsmittel. Hier werden ca. 20.000 € für ein E-Auto eingeplant. Die Ausgleichsflächen für Pettendorf-Südwest müssen für ca. 120.000 € umgesetzt werden.

Die EDV im Rathaus wird für ca. 110.000 € erneuert. Der Zugang zum Sitzungssaal wird 2024 endlich barrierefrei.

Als sehr großer Posten trifft uns die Kreisumlage mit über 2 Millionen € an den Landkreis für seine Aufgaben. Im Haushalt sind jetzt 5 % Erhöhung der Kreisumlage eingeplant. Wir hoffen das diese nicht in vollem Umfang zum Tragen kommen. Das würde eine Erhöhung von 39,5 % auf 44,5 % bedeuten. Aber zum Vergleich der Landkreis Straubing-Bogen hat eine Kreisumlage von 49 %.

Unsere Personalkosten (gesamt) werden mit ca. 1,3 Millionen € aufschlagen

Aber es werden auch über 0,5 Millionen € an Schulden zurückbezahlt.

Für die Vereine soll ein Geschirrmobil angeschafft werden und für die Bücherei sind Garnituren eingeplant.

Die Heimat App mit ca. 3.000 € pro Jahr wird gerade aufgebaut und dient dazu die Informationen zeitgerecht an die interessierten Bürger zu bringen.

Jugendförderung für die Vereine bleibt weiterhin wie bekannt.

Eine richtige Entscheidung war es auch, dass 2024 die restlichen Straßenlampen auf LED umgestellt werden.

2024 werden die Tore vom Feuerwehrhaus Pettendorf gewechselt und durch energetisch bessere ersetzt. Für die 3 gemeindlichen Feuerwehren werden neue Schutzhelme angeschafft. Die digitale Alarmierung sollte 2024 auch kommen.

In der Gemeinde laufen ja zurzeit zwei Dorferneuerungen. Wir hoffen, dass für die DE Pettendorf zeitnah die Anordnung kommt und dann die Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft gewählt werden kann. Vielleicht klappt es ja für die DE Kneiting, den letzten Bauabschnitt 2024 auszuschreiben und 2025 zu bauen. Dies war nur ein Teil der Projekte.

Es gibt auch 2024 wieder eine Menge Entscheidungen im Gemeinderat zu treffen.

Wir bedanken uns bei den Vereinen und Organisationen, die unsere Gemeinde mit Leben füllen.

Bei allen Ehrenamtlichen die in irgendeiner Weise Zeit für unserer Gemeinde investieren.

In diesem Sinne bedankt sich die FW-Fraktion bei der gesamten Verwaltung, beim Geschäftsstellenleiter und Kämmerer Martin Antretter und bei unserem 1. Bürgermeister Eduard Obermeier, die den Haushalt perfekt und übersichtlich vorbereitet haben.

Die Fraktion der Freien Wähler wird dem Haushalt zustimmen und bittet auch die weiteren Fraktionen um ihre Zustimmung.

Bernhard Weigl, Fraktionssprecher

a) **Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte Haushaltsplanung 2024 mit Anlagen inkl. Stellenplan (mit den in heutiger Sitzung beschlossenen Änderungen) sowie die Finanzplanung 2024 bis 2027 mit darin vorgesehenen Investitionen.

b) Der Gemeinderat erlässt folgende Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024:

Haushaltssatzung
für das Haushaltsjahr 2024
der Gemeinde Pettendorf
Landkreis Regensburg

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit
7.640.664 €

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit
3.613.869 €

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|----|---|----------|
| 1. | Grundsteuer A
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe | 310 v.H. |
| 2. | Grundsteuer B
für die Grundstücke | 310 v.H. |
| 3. | Gewerbesteuer | 310 v.H. |



§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **1.273.444 €** festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2024 in Kraft.

Pettendorf 07.03.2024

gez.

Eduard Obermeier

Erster Bürgermeister



15 : 0 Stimmen

5. Feuerwehrwesen; Bestellung des 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kneiting

Sachverhalt

Die Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kneiting zur Wahl des Kommandanten fand am

14. Januar 2024 in Kneiting, Keltenstraße 19, statt.

Die Wahl wurde von BGM Obermeier geleitet. Neben den Wahlberechtigten waren anwesend KBR Scheuerer, KBI Schmauss, KBM Seebauer.

Der Wahlausschuss stellt durch Beschluss fest, dass Herr Bernhard Weigl zum Kommandanten der Feuerwehr Kneiting gewählt wurde.

Rechtslage

Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes.

Empfehlung des Ausschusses:

Zustimmung des Kreisbrandrates vom 20.02.2024:

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

Beschluss

Der Gemeinderat bestätigt gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 BayFwG Herrn Bernhard Weigl als

1. Kommandanten der Feuerwehr Kneiting. Die Zustimmung des Kreisbrandrats liegt vor. Die Bestätigung erfolgt auf jederzeitigen Widerruf.

15 : 0 Stimmen

6. Feuerwehrwesen; Bestellung des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Kneiting

Sachverhalt

Die Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kneiting zur Wahl des Kommandanten fand am 1

4. Januar 2024 in Kneiting, Keltenstraße 19, statt.

Die Wahl wurde von BGM Obermeier geleitet. Neben den Wahlberechtigten waren anwesend KBR Scheuerer, KBI Schmauss, KBM Seebauer.

Der Wahlausschuss stellt durch Beschluss fest, dass Herr Gerhard Koller zum stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Kneiting gewählt wurde.

Empfehlung des Ausschusses:

Stellungnahme/Bestätigung des Kreisbrandrats vom 20.02.2024:

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

Beschluss

Der Gemeinderat bestätigt gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 BayFwG, Herrn Gerhard Koller als stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Kneiting. Die erforderlichen Lehrgänge (Gruppenführer, Leiter einer Feuerwehr) sind innerhalb eines Jahres nachzuweisen. Die Zustimmung des Kreisbrandrats liegt unter dieser Auflage vor. Die Bestätigung erfolgt auf jederzeitigen Widerruf.

15 : 0 Stimmen

7. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Grafenhof“ sowie die 6. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan des Markt Lappersdorf;

hier: Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Fachstellen gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt

Der Marktgemeinderat Lappersdorf hat in seiner Sitzung vom 08.08.2023 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Grafenhof“ sowie die 6. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB) beschlossen.

Die vom Planungsbüro Altmann Ingenieurbüro GmbH & Co. KG, Pommernstraße 20, 93073 Neutraubling, ausgearbeiteten Entwurfsplanungen in der Fassung vom 16.01.2024 wurden in der Sitzung des Marktgemeinderates am 16.01.2024 gebilligt. In gleicher Sitzung wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Markt Lappersdorf möchte mit der Bauleitplanung neben den politischen Forderungen, den vor Ort benötigten Energie- und Strombedarf auch vor Ort zu erzeugen, zu nutzen und damit unabhängig von nationalen und internationalen Energieimporten zu sein, auch einen weiteren Schritt in Richtung unabhängige Energieversorgung gehen.

Im Rahmen der Behördenbeteiligung, der sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden wird die Gemeinde Pettendorf um Stellungnahme zur oben genannten Bauleitplanung gebeten. Soweit bis **spätestens 13.03.2023** keine Rückäußerung erfolgt, wird davon ausgegangen, dass von der Gemeinde Pettendorf wahrzunehmende öffentliche Belange durch die Bauleitplanung nicht berührt werden. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über die Bauleitplanung unberücksichtigt bleiben.

Rechtslage

Baugesetzbuch (BauGB)

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Diskussionsbedarf.

Beschluss

Der Gemeinderat stellt fest, dass durch die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und durch die 6. Änderung des Flächennutzungsplans wahrzunehmende Belange der Gemeinde Pettendorf nicht berührt werden.

15 : 0 Stimmen

**8. Vollzug des Wasser- und Schifffahrtsrechts;
Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Schifffahrtsgenehmigung auf der Naab für touristische Floßfahrt**

Sachverhalt

Mit Mail vom 28.02.2024 teilt das Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Wasserrecht, mit dass Herr Holger Wittmer, Floßmeister aus Straubing, zu touristischen Zwecken Floßfahrten auf der Naab von Pielenhofen nach Mariaort im Zeitraum vom 01.05. bis zum 30.09. eines Jahres anbieten möchte.

Das Floß mit 129,5 m² (18,50 m x 7 m) soll bis zu 55 Personen befördern können und soll durch zwei Floßführer mittels Langruder (ohne Motor) manövriert werden.

Dieses Vorhaben bedarf nach Art. 28 Abs. 4 BayWG einer schifffahrtsrechtlichen Genehmigung, da ein Floß dieser Größe als Fahrgastschiff gemäß § 2 Nr. 4 Schifffahrtsordnung (SchO) gilt. Hier erfolgt durch das Flößen auch keine Ausübung des Gemeingebrauchs mittels vermieteter Klein-Wasserfahrzeuge sondern ein gewerbliches Betreiben der Schifffahrt.

Die Genehmigung kann versagt oder an Bedingungen und Auflagen geknüpft werden, soweit das Wohl der Allgemeinheit, die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs (hier auf dem Wasser), die öffentliche Ruhe, der Schutz des Eigentums oder der Fischerei oder die Reinheit oder Unterhaltung des Gewässers (samt seiner Ufer) es erfordern. Das Landratsamt Regensburg hat sich aus wasserrechtlicher Seite sehr kritisch zu dem Vorhaben gegenüber Herrn Wittmer geäußert, insbesondere da die Sicherheit auf der Naab durch ein so großes Wasserfahrzeug unter Berücksichtigung der großen Anzahl von Wassersportlern in den Sommermonaten nicht gegeben erscheint und anzunehmen ist, dass die Fischereiberechtigten dagegen vorgehen werden. Herr Wittmer möchte jedoch unbedingt eine Besprechung mit den Fachstellen bzw. maßgeblichen Beteiligten haben, um für sein Vorhaben zu werben.

Das Landratsamt gibt daher das anliegende Konzept des Herrn Wittmer mit der Bitte an die Gemeinde Pettendorf um Mitteilung weiter,

- was die Gemeinde von der Idee der Floßfahrt auf der Naab und dem Konzept des Herrn Wittmer hält,

- unter welchen Voraussetzungen die Gemeinde dem Vorhaben zustimmen könnte und

- ob die Gemeinde mit einer gemeinsamen Besprechung einverstanden wäre

Um Äußerung **bis zum 25.03.2024** wird gebeten.

Sicht der Verwaltung:

Die Aussetzstelle in Mariaort ist im Sommer durch den (eh oft zu geringen) Parkplatz Krieger und den bereits genehmigten Boottouristen gut belastet und oft auch eng zugestellt. Auch verläuft hier der stark frequentierte Donauradweg. Es ist schwer vorstellbar, dass ein Kranwagen hier Platz findet. Auch wird das Auseinanderbauen wohl eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen, was zusätzlich beengte Situationen für längere Zeit schafft.

Die touristische Inanspruchnahme von Mariaort (Wallfahrt, Galeere, Gasthaus Krieger, Badegäste, „Brückenspringer“, Boottouristen, Ruderclub, jetzt vermehrt Stand-Up- Paddling und Donauradweg, der durch die neue Sinzinger Radwegbrücke mehr Frequentierung erfahren wird) ist sehr hoch und sollte irgendwann ein endliches Maß erreicht haben. Was bei der Beschreibung fehlt ist die Eventseite: wir gehen bisher davon aus, dass hier eine Beschallung auf dem Floss (Live oder Konserve) erfolgt und üblicherweise größere Mengen Alkohol konsumiert werden. Dies führt im bisher ruhigen Naabtal - im Widerspruch zum angestrebten Freizeit - und Erholungsgedanken, zu einer m. M. nicht gewollten Nutzung. Dies wäre seitens des Wasserrechts noch abzuklären.

Nach Rücksprache mit der Gemeinde Pielenhofen wird das Projekt ebenfalls nicht befürwortet.

Rechtslage

Bayerisches Wassergesetz (BayWG) und Bayerische Schifffahrtsverordnung (BaySchiffV)

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert ausführlich den Sachverhalt anhand der vorliegenden Unterlagen.

Bürgermeister Eduard Obermeier trägt eine Reihe von Punkten vor, die aus Sicht der Verwaltung gegen das Vorhaben sprechen. Bereits das Gelände am Fährweg in Mariaort ist für das Vorhaben grundsätzlich ungeeignet. Darüber hinaus ist der Bereich beim benachbarten Parkplatz der Gaststätte Krieger bereits jetzt schon häufig zugestellt. Der Einsatz des Floßes würde den Andrang und die Problematik zusätzlich verschärfen. Da das Floß am Ende seiner Tour in Mariaort mit einem Kranwagen aus dem Wasser gehievt werden muss und vor Ort seine Demontage erfolgt, kann mit einer Zuspitzung der Situation vor Ort gerechnet werden. Bürgermeister Obermeier sieht für den Bereich in Mariaort eine Grenze der zumutbaren Belastung durch kommerzielle und nichtkommerzielle Freizeitaktivitäten erreicht.

Im Gemeinderat entsteht schnell eine kontroverse Diskussion über den vorliegenden Antrag:

Gemeinderätin Vetter-Löffert findet bereits die Vorstellung eines Floßausfluges auf der Naab für völlig unpassend und sieht hierin eine neue Form des „Partymachens“. Gemeinderätin Muehlenberg weist nochmals darauf hin, dass sie die überbordende Freizeitnutzung an der Naab, u. a. auch im FFH-Gebiet, seit längerem kritisch betrachtet. Auch der letzte Antrag im Zusammenhang mit den Paddelbooten wurde kritisch gesehen. Bedenklich ist auch in diesem Fall wieder, dass sich die UNB als Fachstelle nicht im Vorfeld geäußert hat. Gemeinderat Achhammer merkt kritisch an, dass die Naab immer mehr durch solche Aktionen bevölkert und belastet wird. Der damit verbundene Event-Charakter nimmt aus seiner Sicht Dimension an, die mit der Region, der Natur und der Landschaft

nicht mehr im Einklang stehen. Es steht offensichtlich die „Party“ im Vordergrund. Gemeinderat Pengler moniert, dass es nicht vertretbar sei, dass durch solche eventähnlichen Veranstaltungen die Bewohner vor Ort massiv beeinträchtigt und gestört werden. Gemeinderat Völkl bezieht im Anschluss an die Vorredner abschließend kurz und knapp Stellung und schlägt dem Antragsteller vor, seine Floßtouren „woanders“ anzubieten.

Beschluss

Der Gemeinderat stellt fest, dass gegen die Erteilung der beantragten Schifffahrtsgenehmigung von Seiten der Gemeinde Pettendorf keine Einwände erhoben werden.

0 : 15 Stimmen

9. Anfragen und Bekanntgaben

Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters:

Sitzung des Büchereikuratoriums

Die Sitzung des Büchereikuratoriums findet am 11.03.2024 um 19 Uhr in der Gemeindebücherei St. Margaretha Pettendorf statt.

KERL – Aufnahme der Stadt Regensburg

Am 7. März stimmte die Generalversammlung der KERL eG (Kommunale Energie Regensburger Land eG) dem Antrag der Stadt Regensburg auf Mitgliedschaft zu.

Anfragen aus dem Gemeinderat:

Lagerplatz Grüngut Aichahof

Auf Rückfrage von Gemeinderätin Muehlenberg warum der Lagerplatz im Standort Aichahof dieses Frühjahr kleiner ausfällt, informiert Bürgermeister Obermeier darüber, dass dies den Vereinbarungen mit dem Eigentümer entspricht.

Grüngutsammelplätze - Brutgeschäft Vögel

Gemeinderätin Muehlenberg weist darauf hin, dass durch den Klimawandel immer mehr Vogelarten früher zu brüten beginnen. Aus diesem Grund sollten unabhängig von den rechtlichen Vorgaben über das Verbot des Heckenschnitts ab 01. März eines Jahres Sammelplätze für Grüngut früher eingerichtet werden, gleichzeitig aber auch früher entfernt werden als bisher. Dadurch könnte sichergestellt werden, dass Schneidearbeiten an Hecken oder anderen Brutstätten schon deutlich vor dem 01. März eines Jahres beendet werden und das Brutgeschäft der Vögel ungestört bliebe. Bürgermeister Obermeier sieht derzeit noch keinen Handlungsbedarf.

Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Beschlüsse des Bauausschusses vom 15.02.2024:

Der beschließende Bauausschuss behandelte in o.g. Sitzung folgenden Anträge und erteilte folgenden Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen:

- Umbau eines bestehenden Einfamilienhauses auf Fl.Nr. 62/2, Gemarkung Pettendorf, Parzelle 42 im Baugebiet „Auf der Höhe“ (Bürgermeister-Eichhammer-Straße, Pettendorf)
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Einzelgarage und Carport auf Fl.Nr. 56/24, Gemarkung Kneiting (Heidegasse, Kneiting)
- Nutzungsänderung einer Einliegerwohnung in einen Praxisraum auf Fl.Nr. 265/3, Gemarkung Kneiting, Parzelle 8 im Baugebiet „Kneiting-Nord“ (Alte Straße, Kneiting)
- Neubau einer Garage auf Fl.Nr. 265/3, Gemarkung Kneiting, Parzelle 8 im Baugebiet „Kneiting-Nord“ (Alte Straße, Kneiting)
- Antrag auf isolierte Befreiung: Garagenerweiterung und Errichtung eines Swimmingpools auf Fl.Nr. 94/20, Gemarkung Pettendorf, Parzelle 10 im Baugebiet „Pettendorf-Südwest“ (Pfarrer-Groden-Straße, Pettendorf)

Hinweis: Im Landkreis Regensburg hat sich der Verfahrensweg zur Einreichung von Bauanträgen ab dem 1. Januar 2023 geändert. Die Antragseinreichung sämtlicher Anträge, für deren Entscheidung die Bauaufsichtsbehörde zuständig ist, hat in digitaler oder Papierform direkt beim Landratsamt als zuständige Bauaufsichtsbehörde zu erfolgen.

Ausnahme: Nur bei den Verfahren Genehmigungsfreistellung und isolierte Befreiung/Abweichung von gemeindlichen Bebauungsplänen beziehungsweise Satzungen bleibt der Ort für die Abgabe gleich, nämlich die zuständige Gemeinde.

Detaillierte Informationen zu den Sachverhalten und Diskussionen, die den Entscheidungen des Bauausschusses zu Grunde lagen, erhalten Sie nach der jeweiligen Sitzung im Ratsinformationssystem der Gemeinde Pettendorf, welches auf der Homepage www.pettendorf.de zu finden ist.

Die **nächsten Sitzungen** des Bauausschusses finden, unter der Voraussetzung, dass mindestens ein Antrag vorliegt, an folgenden Daten statt:

Donnerstag, 18.04.2024

Donnerstag, 16.05.2024

Christian Putz
Bauamt



Wissen, was los ist in Pettendorf! Nichts mehr versäumen mit unserer neuen App.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich freue mich über Ihr Interesse an unserer Gemeinde Pettendorf. Um neue Informationsmöglichkeiten zu schaffen und die Digitalisierung unserer Gemeinde weiter voranzutreiben, haben wir die neue Gemeinde-App Heimat-Info eingeführt. Damit wollen wir Ihnen die Möglichkeit geben, vermehrt am Leben in Pettendorf teilzuhaben und sich über das Geschehen in unserer Gemeinde zu informieren. Folgend möchte ich Ihnen kurz vorstellen, wie die neue App Ihren Alltag erleichtern kann.

Mit der Heimat-Info App erhalten Sie tagesaktuelle Informationen direkt auf Ihr Smartphone:

Ob Aktuelles von uns aus dem Rathaus oder Nachrichten und Veranstaltungen aus den Bereichen Sport, Kunst und Kultur oder Vereine: Die Heimat-Info App benachrichtigt Sie zuverlässig und tagesaktuell.

Nur Informationen, die für Sie interessant sind:

In der Heimat-Info App können Sie Ihre Interessensbereiche selbst definieren und über die Glocke z.B. ganze Kategorien oder auch einzelne Vereine auswählen. Somit stellen Sie sicher, dass Sie stets über die Neuigkeiten benachrichtigt werden, die für Sie persönlich relevant sind.

Veranstaltungskalender:

Im Veranstaltungskalender können Sie sehen, was bei uns in der Gemeinde los ist. Sollten anfangs einzelne Veranstaltungen nicht im Kalender zu finden sein, sprechen Sie den jeweiligen Verein gerne darauf an.

Ein direkter Draht ins Rathaus:

In der Heimat-Info App erhalten Sie wichtige Neuigkeiten und Aktuelles aus unserem Rathaus. Das enthaltene Bürgerservice Menü bietet zudem einen tollen Überblick über verschiedene bürgerrelevante Informationen: ob Online-Anträge, Abfallkalender, Öffnungszeiten der Einrichtungen u.v.m.

Laden Sie sich die neue App jetzt kostenfrei herunter und haben Sie teil am Leben in unserer Gemeinde.

Scheuen Sie sich nicht, bei Fragen auch auf Herr Antretter von unserer Verwaltung zuzukommen (Tel: 09409-8625-11 bzw. per E-Mail an antretter@pettendorf.de).

Viel Freude beim Entdecken der App wünscht

Eduard Obermeier,
Erster Bürgermeister

Wichtige Nachricht an alle Vereine, Organisationen und Einrichtungen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Pettendorfer ganz einfach!

In der neuen App können Sie Veranstaltungen ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Mit Ihrer kostenfreien Registrierung und jedem Ihrer Beiträge stärken Sie unser gesellschaftliches Leben. Wir bitten Sie, künftig Ihre Beiträge in der App zu veröffentlichen. Präsentieren Sie Ihre Organisation und halten Sie unsere Mitmenschen über Aktuelles sowie Veranstaltungen und Aktionen in Ihrem Verein auf dem Laufenden. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Weitere Informationen sowie eine Anleitung erhalten Sie per E-Mail unter: info@heimat-info.de oder telefonisch unter: 09498/906585.

Wichtige Info: Das Umwelt- und Vereinsforum unter Leitung von Hubert Dennerlohr bietet in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pettendorf und dem Betreiber team der Heimatinfo-App am Donnerstag, den 11. April 2024 ab 19:30 Uhr beim „Mayerwirt“ die Gelegenheit weitere Informationen rund um die Heimat-App zu erhalten.

Ich habe kein Smartphone, was soll ich tun? Auf www.heimat-info.de können Sie alle Informationen auch über einen Computer oder Laptop abrufen. Auch neue Beiträge können über die Webseite erstellt werden.

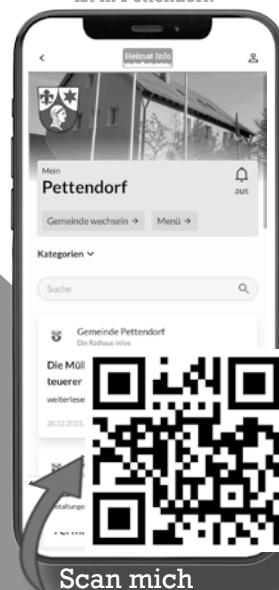
Diese App ist keine öffentlich-rechtliche Plattform. Betreiber ist die Komdigital UG (haftungsbeschränkt) | www.heimat-info.de

NEU: Die Gemeinde Pettendorf jetzt als App!



Einfach downloaden und los geht's! In unserer neuen Gemeinde-App „Heimat-Info“ finden Sie alles auf einen Klick. Durch den Erhalt von Push-Nachrichten verpassen Sie garantiert nichts mehr!

„Wissen, was los
ist in Pettendorf!“



Scan mich

Jetzt Heimat-Info
App kostenfrei
herunterladen!

...oder stöbern auf
www.heimat-info.de

Jederzeit zuverlässig
informiert über:

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- anstehende Veranstaltungen
- Öffnungszeiten, Online-Anträge, Abfallkalender u.v.m.

So einfach geht's

- Schritt 1**
Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone.
 
- Schritt 2**
Wählen Sie **Pettendorf** aus.
- Schritt 3**
Stellen Sie sicher, dass die Glocke "an" ist. Dadurch werden Sie zuverlässig per Push-Nachricht über Neuigkeiten informiert. Sie können hier auch Ihre Favoriten für Benachrichtigungen auswählen.
- Schritt 4**
Fertig - viel Spaß beim Entdecken!



Neuer Mitarbeiter im Bauhof

Seit 01.04.2024 verstärkt Stefan Simbeck unser Team im gemeindlichen Bauhof. Der Schwerpunkt seiner Aufgaben liegt in der Betreuung der gemeindlichen Gebäude, die in Summe mittlerweile auf über 15 angewachsen sind und nicht nur in Pflege und Unterhalt, sondern auch zunehmend in Wartung und Überprüfung der technischen Anlagen mehr und mehr Aufwand verursachen.

Als gelernter Mechatroniker hat Stefan Simbeck einen Teil seiner zukünftigen Tätigkeit bei seinen bisherigen Arbeitgebern bereits wahrgenommen: Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie Sicherheitsbeauftragter und Koordinator externer Firmen für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten.



Von links: Bauhofleiter Schindler, Geschäftsleiter Antretter, Hausmeister Simbeck, Bürgermeister Obermeier

(Foto: Gemeinde Pettendorf)

Rama Dama am Samstag, 13.04.2024

Es wird Frühjahrs und wenn die Natur erblüht wollen wir sie von Müll und Unrat befreien. Deshalb rufen wir dieses Jahr wieder zu einer gemeinsamen RamaDama-Aktion auf.

Wir sammeln größeren und kleineren Müll in unserer Umwelt und wenn wir das Aufsammeln am Vormittag gemeinsam geschafft haben, dann haben wir uns auch eine Brotzeit, spendiert von der Gemeinde Pettendorf, verdient.

Die gemeinschaftliche Aktion vernetzt unsere Vereine, Organisationen, die schon ihre alljährlichen Sammel-Strecken kennen. Willkommen sind aber auch alle anderen, die einfach mitmachen und Müll sammeln.

Start: 9:30 Uhr

Ab ca. 11:15 Uhr Zusammenkommen und gemeinsame Brotzeit aller Sammel-Teams aus allen Ortsteilen beim PettenDorfladen

Ab ca. 12:00 Uhr Ablieferung des Mülls am Wertstoffhof

Die Teilnehmer werden gebeten, selbst für einen Transport zum PettenDorfladen zu sorgen.

Treffpunkte:

Die „**Pettendorfer Teams**“ treffen sich um 9:30 Uhr am Schulparkplatz in Pettendorf

Die „**Schwetendorfer Teams**“ treffen sich um 9:30 Uhr am Spielplatz in Schwetendorf

Die „**Kneiting Teams**“ treffen sich um 9:30 Uhr beim Dorfhäus Kneiting

Die **FF Mariaort** trifft sich um 9:30 Uhr beim Gerätehaus Mariaort

Allgemeine Hinweise:

Den einzelnen Teams werden Müllsäcke zur Verfügung gestellt.

Da Glasscherben die Müllsäcke aufschlitzen, wird empfohlen hierfür geeignete Sammelgefäße (beispielsweise Eimer) mitzunehmen.

Zur Erleichterung der Arbeit wird empfohlen, soweit vorhanden, Greifzangen zu verwenden, um kleinere Gegenstände leichter aufsammeln zu können. Einige Greifzangen stellt die Gemeinde Pettendorf zur Verfügung. Bitte nachfragen.

Die Ablieferung des gesammelten Mülls erfolgt in der Regel nach 12:00 Uhr am Wertstoffhof in Kneiting, um den normalen Samstagbetrieb nicht unnötig zu stören. Dort werden die recyclingfähigen „Fundgegenstände“ auf die entsprechenden Container verteilt. Die Entsorgung des Restmülls erfolgt dann ab Wertstoffhof mittels Container. Der Landkreis Regensburg stellt hierzu wieder einen Container zur Verfügung.

Zum eigenen Schutz und zur Erhöhung der Sicherheit sollten die Teilnehmer Warnwesten und Handschuhe tragen.

Ansprechperson – Hubert Dennerlohr, mobil 0179 4873996

Umweltforum Pettendorf

Vorsitzende Hubert Dennerlohr u. Evi Sturm

Foliensammlung Landwirtschaft

Auch heuer organisiert der Landkreis Regensburg gemeinsam mit dem Bayerischen Bauernverband wieder eine Sammlung gebrauchter landwirtschaftlicher Folien, die wiederverwertbar sind.

Die Anmeldung ist ab sofort bis 27. Juni 2024 ausschließlich online möglich unter <https://www.landkreis-regensburg.de/abfallratgeber/>. Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Sammelkriterien.

Ab dem 1. Juli 2024 werden die Folien abgeholt. Der genaue Abholtermin wird jeder Landwirtin/jedem Landwirt nach Eingang der Anmeldung mitgeteilt. Die Sammelaktion wird circa drei Wochen dauern.

Die Sammelkriterien haben sich nicht geändert: So genannte „Big Bags“ aus der Landwirtschaft, dicke Folien (beispielsweise aus der Gras- und Maissilage) sowie dünne Folien (beispielsweise Stretchfolien, Netze von Rundballen, Kunstdüngersäcke) müssen getrennt voneinander sortiert werden. Ferner sind diese restlos entleert, „besenrein“ und gebündelt bereitzustellen. Die Abholung aller Folien erfolgt an einem Tag.

Weitere Auskünfte zur Foliensammlung erteilt gerne Brigitte Islinger, Mitarbeiterin des Sachgebiets Abfallwirtschaft im Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, telefonisch unter 0941 4009-316 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@lra-regensburg.de. Nähere Informationen erteilen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bayerischen Bauernverbands in der Geschäftsstelle Regensburg, unter Telefon 0941 2985749-111 oder regensburg@bayerischerbauernverband.de.

Ergebnis der Bürgerbefragung zum „Seniorenpolitischen Konzept - Wohnen im Alter“



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Ergebnisse der „Bürgerbefragung zum Seniorenpolitischen Konzept – Wohnen im Alter“ wurden am Montag, den 18.03.2024 von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung, vertreten durch Frau Dipl.-Geografin Brigitte Herkert, vorgestellt.

Der umfangreiche Ergebnisbericht steht ab sofort auf der Homepage der Gemeinde Pettendorf für Sie zur Verfügung. Sie finden den Bericht auf der Homepage unter dem Reiter „Leben in Pettendorf – Senioren – Entscheidungsprozess Seniorenwohnformen“.

Sollten Fragen zum „Seniorenpolitischen Konzept“ haben, steht Ihnen Herr Antretter gerne unter Tel. 09409 8625-11 bzw. per E-Mail antretter@pettendorf.de zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Maifest beim „Mayerwirt“



Unter dem Motto „Pettendorf blüht“ veranstaltet das Seniorenforum Pettendorf am Mittwoch, 1. Mai 2024, ein Maifest im Garten vom „Mayerwirt“ in Pettendorf. Beginn ist um 11:30 Uhr.

Für das leibliche Wohl sorgt die Braterei Dirigl mit gegrillten Spezialitäten. Das Seniorenforum mit Unterstützung der Festdamen der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf versorgt Sie mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Für die Unterhaltung sorgt die Blaskapelle des Musikvereins Pettendorf.

Unter dem Motto „Pettendorf blüht - Gemeinsam alt werden“ informiert das Seniorenforum über das Thema Nachbarschaftshilfe.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf gutes Wetter.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Saal statt.

Ihre Seniorenbeauftragten
Alfred Stiegler und Dieter Pecher

Sitzweil im Pfarrheim

Unter dem Motto „Lustige Geschichten, Musik und Gesang“ lud das Seniorenforum am 14. März zu einer Sitzweil ins Pfarrheim Pettendorf ein.

Nach der Eröffnung durch Alfred Stiegler stimmte Christine Schmalzbauer das erste volkstümliche Lied an und alle Gäste stimmten in den Gesang mit ein. Im weiteren Verlauf wurden zwischen den Musik- und Gesangsbeiträgen amüsante und auch nachdenkliche Geschichten vorgetragen.

Die von Kathi Koller vorgetragenen „Gstanzl“ brachten den fast vollbesetzten Saal zum Lachen.

Reißenden Absatz fanden die diversen selbstgebackenen Kuchen sowie Wurst- und Käsesemmeln

Es gab auch genügend Zeit zum Ratschen und einige Gäste entdeckten wieder ihre Muße zum Kartenspielen. Dieser kurzweilige lustige Nachmittag verlangt nach einer Wiederholung.

Vielen Dank an unsere Musikanten Christine Schmalzbauer, Kathi Koller und Paul Patrick, für die Geschichten und Verse. Herzlichen Dank auch den fleißigen Händen in der Küche und im Service.

Ihre Seniorenbeauftragten
Alfred Stiegler und Dieter Pecher

Gäste bei der Sitzweil



Kathi Koller u. Christine Schmalzbauer

(Fotos: Seniorenbeauftragte)

Neues Ferienmagazin des Landkreises – Inspiratio- nen für Urlaub zuhause

„Stadt-Land-Fluss-Erlebnis rund um Regensburg“ lautet das Motto



des Magazins „Ferienregion Regensburger Land 2024/2025“, das der Landkreis Regensburg neu aufgelegt hat. Stimmungsvolle Bilder und umfassende Serviceinformationen geben einen Überblick über die zahlreichen Erlebnis- und Freizeitmöglichkeiten in der Region. Ein gut strukturierter Gastgeberteil komplettiert die Broschüre und macht sie so zu einem wertvollen Wegbegleiter.

„Das Ferien- und Freizeitmagazin bietet als Service-Broschüre detaillierte Informationen nicht nur für Urlauber, sondern auch für Landkreisbürgerinnen und -bürger, die in der Region Ausflüge machen wollen“, so Landrätin Tanja Schweiger. Die regionalen Ausflugsmöglichkeiten erstrecken sich vom Bayerischen Jura über den Vorderen Bayerischen Wald bis in den Süden zum Tal der Großen Laber. Eine ideale Möglichkeit also, wohnortnah auf Entdeckertour zu gehen.

Über hundert Tipps zur Freizeit- und Urlaubsgestaltung präsentiert das Magazin, für das Susanne Kammerer und Stefanie Holzhäuser vom Tourismusteam des Landkreises verantwortlich zeichnen: Burgen, Schlösser, Museen, Kunst, Naturerlebnisse, Schifffahrt, Bootswandern, Angeln und Baden stehen beispielhaft für das, was man alles in der Region erleben kann, so dass für jeden Geschmack und für jede Jahreszeit etwas dabei ist. Orientierung bietet eine Übersichtskarte. Auf dieser sind die „Stadt-Land-Fluss-Erlebnisse“ in Form wichtiger Sehenswürdigkeiten sowie Rad- und Wanderwege wie zum Beispiel der Fünf-Flüsse-Radweg, der Falkensteinradweg, die Burgensteige oder die Via Nova eingezeichnet.

Auch wer nach regionalen Genüssen sucht, wird in der Broschüre fündig. QR-Codes und Webadressen führen zu wertvollen Hintergrundinformationen und Kontaktdaten von Hofläden, Bauernmärkten, Regionaltheken oder Einkehrmöglichkeiten.

„Ob ein Genussradel-Tag am Schwarze Laber-Radweg, eine Kanuwandertour auf Naab oder Regen, Kulturerlebnisse entlang der Donau in Kombination mit einem Besuch der Stadt Regensburg oder der Besuch einer der vielen Burgruinen: Naherholer und Gäste können in der Broschüre unter vielen Stadt-Land-Fluss-Erlebnissen auswählen“, zählt Susanne Kammerer (Tourismusreferentin des Landkreises) einige von vielen Möglichkeiten auf.

Die Broschüre enthält auch die Kontaktadressen der Gemeinden und weiterer Anbieter. Alle relevanten Daten zu Freizeittipps,

zum Radeln und zum Wandern findet man unter www.landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus und unter www.burgensteige.de. Hier gibt es auch Infos über die Burgenlandschaft der Region und zu Führungen. (Foto: Harald Hünne)

Die im hinteren Teil des Magazins beteiligten Beherbergungsbetriebe sind nach Teilregionen wie „Bayerischer Jura“, „Vorderer Bayerischer Wald“ und „Donautal/südlich der Donau“ dargestellt sowie auf der Website des Landkreises unter „Unterkunft und Einkehr“ zu finden.

Kontakt: Das Ferienmagazin kann über den Prospektshop unter www.landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus kostenlos bestellt oder online eingesehen werden. Weitere Infos unter Telefon 0941 4009-495 oder E-Mail tourismus@lra-regensburg.de

Beispielhafte Erlebnisangebote im Regensburger Land:

- Jetzt geht's burgauf – wandern auf den Burgensteigen!
- Die Idylle der Flusstäler genießen – Kanuwandern auf Naab und Regen
- Rad- und Wandererlebnis Tal der Schwarzen Laber – Erholung, Bewegung und Natur!
- Über 50 Wandertipps für Groß und Klein im kostenlosen Wanderführer
- Das Regensburger Land erfahren – die kostenlose Radkarte als Impulsgeber!
- Radeln auf der ehemaligen Bahntrasse Regensburg-Falkenstein – dank Radlbus ideal für Familien!
- Wandererlebnis im Bayerischen Jura – der Jurasteig
- Fünf Flüsse, zwei Räder – ein Genuss! – Radeln am Fünf Flüsse-Radweg
- Stadt-Land-Fluss-Erlebnis am Donaupanoramaweg
- Am Obsterlebnisweg die Kulturlandschaft erkunden!
- Pilgern im Süden auf dem Europäischen Pilgerweg Via Nova
- Radeln entlang der Kulturmeile am 4-Sterne-zertifizierten Donauradweg
- Für Familien: Sinzinger Wald-Dreiklang: Kletterwald Regensburg – Walderlebniszentrum und Schönwerth Märchenpfad
- Radfahren entlang alter Industriekultur – der Radweg Bayerische Eisenstraße
- Entlang der Flussauen im Süden – der Große Laber-Radweg
- Entdecken Sie die Burgen und Kirchen bei einer Führung
- Kulturmeile entlang der Donau mit Burgruine Donaustauf, Wallhalla, Baierweinemuseum, Nepal-Himalaya-Pavillon und den Schlössern Wörth und Wiesent



Die Gemeinde
Pettendorf mit ihrem Seniorenforum lädt
die Senioren
herzlich ein zu einem gemeinsamen

MITTAGSTISCH
beim



- **Zeit:** Jeden letzten Dienstag im Monat, diesmal am 30. April 2024, 12 Uhr
- **Kostenbeitrag:** 8,00 Euro für ein Hauptgericht mit Vorspeise (ohne Getränke)
- **Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25.04.2024 bei Petra Schmid, Tel. 09409/8625-12 oder 8625-0**



Online-Vortragsreihe für junge Eltern „Eltern am Start mit KoKi“ bietet drei neue Vorträge an

Zu Beginn dieses Jahres startete die KoKi Stelle des Landkreises ihre neue Vortragsreihe mit dem Titel „Eltern am Start mit KoKi“. Durch monatlich wechselnde Online-Vorträge bekommen frisch gebackene oder werdende Eltern wichtige Tipps und Informationen rund ums Baby. Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter Tel.: 0941 4009-608, per E-Mail koki@lra-regensburg.de und auf der Website des Landratsamtes unter www.landkreis-regensburg.de/koki.

Die Vortragsreihe startet am 8. April von 10.00 bis 11.00 Uhr zum Thema „Die motorische Entwicklung im .ersten Lebensjahr“, in der es um die Fragen geht „Welche Entwicklungsstufen durchläuft mein Kind?“ sowie „Wie kann ich die Bewegung meines Kindes fördern?“. Zusätzlich gibt es ein paar Tipps und Tricks um die Kinder Zuhause zu beschäftigen und sie ausreichend zu fördern. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten statt. Referentin ist Elisabeth Keil (Physiotherapeutin).

Weiter geht es am 8. Mai von 9.00 bis 11.00 Uhr: Hier wird auf die „Säuglingsernährung bis zum Beikoststart“ eingegangen. Werdende und frisch gebackene Eltern erhalten einen Einblick in die richtige Ernährung von Säuglingen bis zum Beginn der Beikost. Weitere Themen hierzu sind: Grundlagen der Säuglingsernährung, Körpersignale des Babys zu Hunger und Sättigung, Zeitpunkt für Beikost Start, Tipps für Lebensmittel und Vorlieben des Babys. Referentin ist Nancy Moleda, Familien- und Kinderkrankenschwester, Babyschlafcoach, entwicklungspsychologische Beraterin.

„Schlaf gut Baby!“ heißt es dann beim Vortrag am 5. Juni von 19.30 bis 21.30 Uhr. Die Teilnehmenden erhalten bei dieser Veranstaltung Informationen zum Babyschlaf und wie sie ihr Baby bindungs- und bedürfnisorientiert durch den Tag und die Nacht begleiten können. Unter anderem wird auf folgende Bereiche eingegangen: Schlafen im Familienbett, Einschlafbegleitung, nächtliches Stillen, Durchschlafen, Schlafverhalten im Kleinkindalter sowie „Verwöhnen“?. Referentin ist Julia Berschneider, Erzieherin, FenKid Kursleitung, Kursleitung für Babymassage und Entspannung.

Filmcafé am Morgen

Einmal im Monat, jeweils ab 2. Mittwoch,

Beginn ab 10:30 Uhr / Tel. 0941 - 41625

Mi. 10. April

& Do. 11. April 2024
& Fr. 12. April 2024

Filmbeginn 11:00 Uhr

Wir bieten Ihnen den Eintritt zu einem ausgewählten guten Film an, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrezl oder leicht süßes Gebäck.

Eintrittspreis 10,00 € (inkl. 4,50 € für Verzehr)



GELIEBTE KÖCHIN (136 Min.)

NUR MIT RESERVIERUNG!

Ganze 20 Jahre kocht Eugénie (Juliette Binoche) bereits für den berühmten Gastronomen Dodin Bouffant (Benoît Magimel). Nach dieser langen Zeit ist aus ihrer anfänglich rein geschäftlichen Beziehung mehr geworden. Aus der gemeinsamen Liebe für gutes Essen entstand eine warmherzige Liebe füreinander. Dodin möchte Eugénie schließlich zu seiner Frau machen. Doch sie denkt erstmal gar nicht ans Heiraten und möchte sich ihre Freiheit bewahren. Also heckt Dodin einen verführerischen Plan aus, für die er sich selbst an den Herd stellen muss...

Adaption des Romans „La Vie et la passion de Dodin-Bouffant, gourmet“ von Marcel Rouff.

Durch Ihre Reservierung ermöglichen Sie uns die Veranstaltungsreihe auch künftig optimal und kostengünstig vorbereiten zu können.

Regina Filmtheater Tel.: 0941 - 41625 * Holzgartenstr. 22

Bushaltestellen: Weichs / DEZ, Linien: 4, 5, 8, 9

Reinhausen Brücke: Linien: 28, 3,

Steinweg: Linien: 12, 13, 14, 15, 17, 28, 117

Der Film-Termin am: **Di. 7.5. + Mi. 8.5. + Fr. 10.5.2024 - im Mai**

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Mit Hilfe der Servicestelle - „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ im Landratsamt Regensburg.

Hilfe für Menschen in Not im Landkreis Regensburg Verein „Landkreis mit Herz e.V.“ blickt auf zwei erfolgreiche Jahre zurück

Seit April 2017 gibt es den vom Landkreis Regensburg initiierten Wohltätigkeitsverein „Landkreis mit Herz e.V.“. Ihm gehören neben Landrätin Tanja Schweiger als Vorsitzender und dem neu gewählten 2. Vorsitzenden Maximilian Sedlmaier elf weitere Vereinsmitglieder an: Kreisrätinnen und Kreisräte aus verschiedenen Kreistagsfraktionen sowie Mitarbeiter des Landratsamtes. Bei der Mitgliederversammlung wurde eine erfolgreiche Bilanz der letzten beiden Jahre gezogen. Dank der Spenden von Privatpersonen, Firmen und Vereinen konnte der Verein in diesen beiden Jahren erneut in vielen Fällen Hilfe dort unkompliziert anbieten, wo sie unmittelbar gebraucht wurde.

„Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die uns unterstützen. Sie machen es möglich, dass wir Bürgerinnen und Bürgern helfen konnten, die in eine Situation gekommen sind, in der sie dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen sind“, so Landrätin Tanja Schweiger.

Durch verschiedene Stellen im Landkreis Regensburg – oft durch Mitarbeiter des Sozialamtes, des Jugendamtes und des Jobcenters – wird der Verein auf bedürftige Bürgerinnen und Bürger aufmerksam gemacht. Dabei geht es meist um Menschen, die aufgrund von Schicksalsschlägen wie Krankheit oder eines existenzgefährdenden Ereignisses in finanzielle Not geraten sind. Oft sind es ältere Menschen, die wegen der niedrigen Rente Unterstützung bei der Sicherung des Lebensunterhalts benötigen und Familien mit Kindern, die sich in einer stark angespannten finanziellen Situation befinden. So wurde zum Beispiel bei einer Familie eine notwendige kieferorthopädische Behandlung zweier Kinder vom Verein bezuschusst.

„Landkreis mit Herz“ bittet die Landkreisbürgerinnen und -bürger, den Verein auch weiterhin zu unterstützen. Spenden sind möglich auf folgendes Spendenkonto:

Spendenkonto Landkreis mit Herz e.V.: IBAN: DE 67 7505 0000 0027 0037 89, BIC: BYLADEM1RGB.

Kontakt: Informationen zum Verein „Landkreis mit Herz“ und zur Möglichkeit einer Spende gibt es im Kreisjugendamt, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg.

Ansprechpartnerin ist Irmgard Mayer, Telefon: 0941 4009-231, E-Mail: irmgard.mayer@landratsamt-regensburg.de.

Schuljahr 2024/25: Elterninfo zur Schuleingangsuntersuchung

Im März startet die Schuleinschreibung an den Grundschulen für alle Kinder, die im Herbst 2024 eingeschult werden. Die Eltern/Erziehungsberechtigten werden von den Schulen aufgefordert, mit ihrem Kind an der für alle Vorschulkinder verpflichtenden Schuleingangsuntersuchung teilzunehmen. Diese wird in Regensburg in den Räumlichkeiten des Gesundheitsamtes durchgeführt, das beim Landratsamt Regensburg angesiedelt ist. Mit der Schuleingangsuntersuchung sollen Auffälligkeiten bei Kindern frühzeitig erkannt und Förderungen angeboten werden können.

Die Bedeutung der Schuleingangsuntersuchung ist gestiegen. Um die erhöhten Qualitätsanforderungen zu erfüllen, wird die Untersuchung direkt im Gesundheitsamt durchgeführt. Die Anwesenheit der Eltern ist dabei wichtig: Ergebnisse und Beobachtungen können gleich im Anschluss besprochen oder Fragen geklärt werden. Nicht zuletzt profitieren die Kinder und deren Eltern von der direkten Anbindung an die Ärztinnen des Schul- und Jugendärztlichen Dienstes, welche bei Auffälligkeiten im Screening miteinbezogen werden. Wie bereits letztes Jahr erhalten Eltern direkt vom Gesundheitsamt eine Einladung mit entsprechenden Informationen per Post zugesendet. Nach dem Screening bekommen die Eltern über die Teilnahme an der Schuleingangsuntersuchung eine „Bescheinigung zur Vorlage bei der Schule“.

Halbzeit bei Schuleingangsuntersuchungen im Landratsamt Regensburg

Mehr als die Hälfte der circa 3600 Vorschulkinder wurden bereits untersucht beziehungsweise eingeladen. Bei Bedarf sprechen die Mitarbeitenden Empfehlungen zu weiteren Hilfe leistenden Stellen und Fördermöglichkeiten aus und beraten zu Fragen der Rückstellung beziehungsweise vorzeitigen Einschulung.

Anmeldung zur Untersuchung – so geht's

Um die Terminvereinbarung für die Eltern möglichst einfach zu gestalten, finden die Anmeldungen für die Untersuchungen online statt. Die Zugangsdaten dafür werden allen Eltern per Post vorab zugeschickt. Nur Eltern, deren Kind vorzeitig eingeschult werden soll, müssen sich wegen einer Terminvereinbarung beim Gesundheitsamt melden. Bei allen anderen Kindern erfolgen die Einladungsschreiben während des gesamten Untersuchungszeitraumes bis in den Sommer automatisch an die Meldeadresse. Weitere Infos auf der Homepage des Landkreises Regensburg unter www.landkreis-regensburg.de, Rubrik: Bürgerservice, Gesundheit & Verbraucherschutz, Gesundheitsamt, S 54.

Wichtige Nachweise: U9 und Impfbuch

Das Team vom Gesundheitsamt bittet alle Eltern eindringlich, vor der Schuleingangsuntersuchung die Vorsorgeuntersuchung U9 beim Kinder- oder Hausarzt durchführen zu lassen. Die Teilnahme daran muss bei der Schuleingangsuntersuchung nachgewiesen werden. Ebenso ist die Vorlage des Impfbuches beziehungsweise von Impfbescheinigungen seit 1. Januar 2013 verpflichtend.

Noch keine Einladung erhalten – was nun?

Die Einladungen erfolgen gestaffelt nach Alter. Eltern brauchen sich nicht aktiv beim Gesundheitsamt melden, sie bekommen automatisch eine Einladung per Post, sobald ihr Kind an der Reihe ist. Dies kann bei den jüngsten Kindern des Jahrganges bis etwa Juni 2024 dauern.



Blasmusikfestival „Heimatblasn 2024“ am 28. April in Regenstauf

Mit einer Rekordzahl von 20 Kapellen und Musikgruppen kommen am Sonntag, 28. April, Blasmusik-Fans beim „Heimatblasn 2024“ wieder voll auf ihre Kosten. Dieses Mal findet das Blasmusikfestival des Landkreises Regensburg in Regenstauf und bereits im Frühjahr statt.

Los geht es um 9.30 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst am Marktplatz, den die Gautrachtenkapelle Beratzhausen musikalisch begleitet. Jeweils zwei Bühnen am Marktplatz und am Parkplatz Sutenweg werden anschließend abwechselnd bespielt, das heißt – für das Publikum gibt es „Blasmusik nonstop“ bis in die Abendstunden.

„So ein Festival ist ein besonderes Format, bei dem nicht nur die Menschen zusammenkommen, die gerne Blasmusik hören. Auch für die beteiligten Musikanten aus dem Regensburger Land bietet es eine tolle Gelegenheit, sich auszutauschen und den anderen Gruppen beim Musizieren zuzuhören“, so Landrätin Tanja Schweiger.

Nach Neutraubling 2018 und Adlersberg 2022 ist Regenstauf der dritte Austragungsort für das „Heimatblasn“. Dass das Festival an wechselnden Orten stattfindet, ist ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts. Das „Heimatblasn“ zeigt die unterschiedlichen Facetten der Blasmusik. Das Repertoire reicht von Bayerisch-Böhmisch über klassische Stücke bis Pop- und Filmmusik, die Zusammensetzung der Gruppen von kleinen Besetzungen bis Orchesterstärke. Mit dabei sind dieses Jahr die Trachtenkapelle Ramspau, der Orchesterverein Regensburg-Steinweg, der Musikverein Wolfsegg, die Gautrachtenkapelle Beratzhausen, die Stadtkapelle Hemau, die Laabertaler Musikanten, Dezent Böhmisch, die Blaskapelle Hans Hierl, die Deuerlinger Blasmusik, die Original Moosgrab'ntaler Musikanten, die Oberlinger Musikanten, Kreuz&Quer, der Musikverein Pettendorf, die Blaskapelle Tegernheim, die Blaskapelle Viehhausen, die Feuerwehrkapelle Zeitlarn, der Musikverein Lappersdorf, D'Gaudiblosn, die Stadtkapelle Wörth und VorwaldBlech.

Bei der Organisation kooperiert der Landkreis Regensburg mit dem Markt Regenstauf und Kreisvolksmusikpfleger Tobias Lehner. Für das leibliche Wohl sorgen die Wirtsfamilie Tremel von der Jahnalle Regenstauf und der Trachtenverein „Stamm“ Regenstauf mit Essens- und Getränkeständen.

Für die Besucherinnen und Besucher stehen Parkplätze bei Netto Marken Discount (Regensburger Straße 10), bei REWE Mück (Regensburger Straße 20) sowie am P+R Parkplatz am Bahnhof (Bahnhofstraße 22) zur Verfügung. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in der Jahnalle statt.

Weitere und aktuelle Informationen zum Festival findet man unter www.heimatblasn.de.

Programm:

Bühnen ○ und ● am Marktplatz

- 09:30 Gottesdienst mit der Gautrachtenkapelle Beratzhausen
- 10:30 Begrüßung
- 10:45 Trachtenkapelle Ramspau
- 11:30 Orchesterverein Regensburg-Steinweg
- 12:15 Musikverein Wolfsegg
- 13:00 Gautrachtenkapelle Beratzhausen
- 13:45 Stadtkapelle Hemau
- 14:30 Laabertaler Musikanten
- 15:30 Gemeinschaftskonzert
- 16:00 Dezent Böhmisch
- 16:45 Blaskapelle Hans Hierl



Bildunterschrift: Der Klang der versammelten Kapellen beeindruckte beim „Heimatblasn 2022“ das Publikum. Auch in Regenstauf wird es ein solches Gemeinschaftskonzert geben. Foto: H.C. Wagner

- 17:30 Deuerlinger Blasmusik
- 18:15 Original Moosgrab'ntaler Musikanten

Bühnen ■ und □ am Parkplatz Sutenweg

- 10:45 Oberlinger Musikanten
- 11:30 Kreuz&Quer
- 12:15 Musikverein Pettendorf
- 13:00 Blaskapelle Tegernheim
- 13:45 Blaskapelle Viehhausen
- 14:30 Feuerwehrkapelle Zeitlarn
- 16:00 Musikverein Lappersdorf
- 16:45 D'Gaudiblosn
- 17:30 Stadtkapelle Wörth
- 18:15 VorwaldBlech

Niederschrift über die Terminabsprechen am 20.11.2023 im Rathaus Pettendorf

Letzte Aktualisierung am 28. Februar 2024

April 2024					
07.04.2024	So		Kinderfilmnachmittag	Frauenbund Pettendorf	
11.04.2024	Do	13:00	Ausflug zur Benediktinerabtei Rohr	Seniorenkreis Pfarrei Pettendorf	Ausflug
13.04.2024	Sa	9:00-12:00	Rama Dama	Umweltforum	Gemeindegebiet
13.04.2024	Sa		Pfarrversammlung	Pfarrgemeinde Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
17.04.2024	Mi		Jahreshauptversammlung	Frauenbund Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
24.04.2024	Mi	19:30	2. Gesamtsitzung	Umweltforum	Sitzungssaal Rathaus
Mai 2024					
01.05.2024	Mi.	11.30	Maifest	Seniorenforum	Mayerwirt
04.05.2024	Sa		Pflanzentauschbörse	OGV Pettendorf	PettenDorfäden
05.05.2024	So		Florianstag Kneiting	FF Kneiting	
09.05.2024	Do	11:00	Vatertagsfeier mit Stockturnier	Schützengesellschaft Birkengrün	
12.05.2024	So		Erstkommunion Adlersberg		
15.05.2024	Mi		Aroma-Öl-Workshop	Frauenbund Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
Juni 2024					
13.06.2024	Do	14:30	Seniorenachmittag	Seniorenkreis Pfarrei Pettendorf	Kirche Pettendorf/Pfarrsaal
15.06.2024	Sa		Sommerfest Kinderhaus	Kinderhaus Kneiting	Kinderhaus Kneiting
15.06.2024	Sa		Johannifeuer Kneiting	FF Kneiting	
16.06.2024	So		Gemeinsamer Gottesdienst	Pfarrgemeinden	Kirche Pielenhofen
21.06.2024	Fr		Johannifeuer Pettendorf	FF Pettendorf	Sportgelände Pettendorf
22.06.2024	Sa		Dorfmeisterschaft	FC Pielenhofen-Adlersberg	Sportgelände Pettendorf
22.06.2024	Sa		Brotbackfest	OGV Pettendorf	OGV-Gelände Neudorf
23.06.2024	So		Sportfest	TSV Adlersberg	Sportgelände Pettendorf
Juli 2024					
07.07.2024	So		Querbeet-Konzert		Horschhof
11.07.2024	Do	14:30	Seniorenachmittag	Seniorenkreis Pfarrei Pettendorf	Kirche Pettendorf/Pfarrsaal
12.07.2024	Fr	18:00	Bücherei Jubiläum 35 Jahre und Verabschiedung Reinhold Demleitner	Bücherei Pettendorf	Bücherei Pettendorf
13.07.2024	Sa	10:00	Fischerfest	Anglerclub Pettendorf	Schwetendorfer Weiher
21.07.2024	So		Pfarrfest	Pfarrgemeinde Pettendorf	
21.07.2024	So		Stockturnier	TSV Adlersberg	
24.07.2024	Mi	19:30	3. Gesamtsitzung	Umweltforum	Sitzungssaal Rathaus
August 2024					
September 2024					
13.09.2024	Fr		Abschlussfeier	Lesclub Pettendorf	Bücherei Pettendorf
14.09.2024	Sa		Skateboard contest		Sportgelände Pettendorf
./21./22.09.2024	Fr.-So.	19.30	Schlosskellerlesung "Wiener Melange"	Bücherei und PettenDorftheater	Schlosskeller Pettendorf
28.08.2024	Sa		Weinfest	FF Pettendorf	Feuerwehrgerätehaus
Oktober 2024					
02.10.2024	Mi		Watt-Turnier	Stammtisch Stoahagl	Gasthaus Mayerwirt
06.10.2024	So		Erntedankfest	Frauenbund	
12.10.2024	Sa		Gedenkgottesdienst	FF Pettendorf	Kirche Pettendorf
23.10.2024	Mi	19:30	4. Gesamtsitzung	Umweltforum	Sitzungssaal Rathaus
31.10.2024	Do		Preisschafkopf	Freie Wähler Pettendorf	Gasthaus Mayerwirt
November 2024					
02.11.2024	Sa	20:00	Premiere	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
03.11.2024	So		Kinderfilmnachmittag	Frauenbund	
03.11.2024	So	19:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
08.11.2024	Fr	20:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
09.11.2024	Sa	20:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
10.11.2024	So	19:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
15.11.2024	Fr	20:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
16.11.2024	Sa	20:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
17.11.2024	So	19:00	Theater	Das Pettendorf Theater	Gasthaus Mayerwirt
21.11.2024	Do	15:00	Kindertheater	Bücherei Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
29.11.2024	Fr	19:00	Weihnachtsfeier	Edelweiss-Schützen	Gasthaus Mayerwirt
30.11.2024	Sa	15:00	Kindertheater	Bücherei Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
30.11.2024	Sa		Weihnachtsfeier	Schützenverein Jägerheim	Gasthaus Mayerwirt
Dezember 2024					
01.12.2024	So	15:00	Kindertheater	Bücherei Pettendorf	Pfarrsaal Pettendorf
14.12.2024	Sa	19:00	Weihnachtsfeier m. Königsproklamation	Schützengesellschaft Birkengrün	Dorfhaus Kneiting
21.12.2024	Sa		Jahreskonzert	Musikverein	

Pettendorf, den 30.11.2023
Leiner, SF





Pielenhofen

Einladung
zur
Jahreshauptversammlung
der Nachbarschaftshilfe Pielenhofen e.V.
Freitag, den 19. April 2024
19:00 Uhr
Sitzungssaal Bürgerhaus Pielenhofen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte (Vorsitzender, Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer)
4. Entlastung des Kassiers
5. Entlastung des Vorstands
6. Bildung des Wahlausschusses
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Grußwort des Bürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

gez.: Martina Donhauser

Zur Beachtung

Redaktionsschluss (18 Uhr) ist Redaktionsschluss



Prüsslbräu Adlersberg

...wo süffiges Bier,
gutes Essen und
gepflegte Gastlichkeit
zu Hause sind.



Tel. (09404) 1822 www.adlersberg.com



Gemeinde Pielenhofen

Geburtstagswünsche



Im Kreis Ihrer Familie konnte Frau Mathilde Aufleger ihren 85. Geburtstag feiern.

Erster Bürgermeister Rudolf Gruber gratulierte im Namen der Gemeinde.



Kulturkeller e.V.

Kulturkeller Pielenhofen e.V.

Schmankerl Musi 4fun
4fun Schmankerl Musi

„Frühlingserwachen“

Schmankerl Musi von 4fun
Schlager bis Rock Schmankerl
in 100% bayerischer Mundart

30.04.2024

im Kulturkeller

Freier Eintritt (Hörbeimleitung)

Beginn: 20:00

Dipl.-Psych. Thomas Noszko

Tel. 0179 / 4610 479

Psychologische
Praxis
Am Weingert 5
93186 Pettendorf



- Neurofeedback
- Gesprächstherapie
- Positive Psychologie
- Coaching



info@psychologie-pettendorf.de
<https://psychologie-pettendorf.de>
<https://www.facebook.com/thomas.noszko>



Wir sind ausgeflogen – dem Uhu auf der Spur!

Uhu oder Eule? Das war die zentrale Frage, als am Mitbringtag im Waldkindergarten ein neues Kuscheltier angeflattert kam. Die



Wiesenkinder, die Gruppe der unter Dreijährigen im Wald, bäugten es neugierig. Um zu verstehen, ob es sich um eine Eule oder einen Uhu handelte, brauchten wir mehr Wissen. Und das suchten wir uns gemeinsam: Wir recherchierten, dass sowohl Eule, Uhu und Kauz zur großen Familie der Eulen gehören. Und unser Kandidat war ein waschechter Uhu. Das war sozusagen an den Ohren herbeigezogen. Denn genau sie sind der erkennbare Unterschied – die

typisch befiederten Uhu-Ohren. Wir erfuhren, dass die Flügelspannweite eines Uhus ungefähr die gleiche ist, wie die einer ausgewachsenen Erzieherin - und bis zu 1,80 m reicht. Das macht den Uhu zum größten Exemplar in der Eulenfamilie. Mit Hilfe unserer digitalen Hilfsmittel konnten wir selbst auch die Ohren spitzen: Besonders aufmerksam lauschten wir den verschiedenen Rufen von Schleiereule, Waldkauz und Uhu. Wie überraschend, dass der größte unter ihnen, eben unser Uhu, am zaghaftesten schreit.

Weil viel mehr hängen bleibt, wenn Kinder Wissen spielend erfahren, entwickelte wir eine lebendige Mitmachgeschichte: Das größere Uhuweibchen ließ sich von dem kleineren Uhumännchen während der Brutzeit verschiedene Leckereien fangen wie z.B. Mäuse, Schlangen, Frösche, kleine Kaninchen etc. Um Fell und Knochen ihrer Speisen wieder loszuwerden, würgte sie diese anschließend als "Gewölle" wieder heraus. Die Jungen, die Astlinge genannt werden, verbrachten ihre erste Zeit übrigens nicht in einem Nest, sondern – wie der Name schon sagt – auf einem Ast sitzend.

Immer umgeben von Kreativmaterial aus der Natur bastelten wir zudem unseren eigenen Uhus aus Kiefernzapfen. Doch würden wir im Wald auch einen echten Uhu sehen? Das wohl nicht. Deshalb beschlossen wir, bis nach Regenstauf auszufliegen, um dort in



der Vogelstation ein lebendiges Exemplar zu Gesicht zu bekommen. Dank der Unterstützung unserer engagierten Eltern konnten wir am Freitag vor den Faschingsferien nach Regenstauf fahren und wurden dort herzlich empfangen. Für Klein und Groß war es eine spannende "Erspähung". Durch Gucklöcher konnten wir dem Uhu in seiner blickdicht umfriedeten Behausung in seine großen orangefarbenen Augen schauen. Und das Leuchten in den Augen unserer Kinder entdecken, als sie von dieser Begegnung erzählten. Und wir feststellen, was hier an Wissen ganz spielerisch hängen geblieben ist. Wir sind schon heute gespannt, was uns zusammen mit den Kindern als nächstes ins Haus, ähm in den Wald flattert. Unsere Augen und Ohren sind offen.

www.littlebigfuture.de/einrichtungen/waldkinder-regensburg

Ihr Partner in Sachen Landgeräte und -technik.

Habenschaden 
Landtechnik GmbH & Co. KG



Jetzt auch samstags von 9-12 Uhr wieder für Sie da.

Baiern 32 a www.habenschaden-landtechnik.de
93138 Lappersdorf habenschaden-landtechnik@t-online.de
Tel.: 09409-86 98 86 • Fax: 09409-86 98 84 • Mobil: 0171-778 33 73

Ihr Partner für Energie-, Gebäude- und Heiztechnik



Haustechnik und Sanitär

www.scheid-elektrotechnik.de

Im Tal 6
93195 Wolfsegg
Tel. 09409/8699530
Fax: 09409/8699531
Email: info@scheid-elektrotechnik.de



Elektriker gesucht...



OGV Pettendorf

Jahreshauptversammlung des OGV Pettendorf e.V. am 23.02.24

Am 23.02.2024 konnte die 1. Vorsitzende Helga Schmid über ein ereignisreiches und gelungenes Jahr des OGV Pettendorf den erschienenen Mitgliedern bei der Jahreshauptversammlung berichten. So wurde beispielsweise eine Beerenmeile mit der Kindergruppe am OGV Gelände angelegt und bestückt. Ein voller Erfolg war auch die Pflanzentauschbörse, zu der am 06.05. am Parkplatz des PettenDorfladens eingeladen wurde. Weniger erfolgreich war die Vorstandschaft beim Stockturnier des TSV Adlersberg am 23.07.; allen Teilnehmern hat es aber - trotz der Niederlage - viel Spaß gemacht. Am 17.09. startete morgens ein großer Bus mit zahlreichen Mitgliedern der Obst- und Gartenbauvereine Pettendorf und Kneiting zur Landesgartenschau in Freyung-Grafenau.

Auch einige Nichtmitglieder hatten sich angeschlossen und konnten bei schönstem Wetter den Tag genießen und einige Inspirationen für den eigenen Garten finden. Das Backofenteam war auch in 2023 wieder sehr fleißig, so wurden (neben den regulären Backtagen und das Brotbackfest am 29.04.) für das Dorffest in Neudorf 50 Brezen gebacken.

Auf dem Adventsmarkt in Pettendorf am 09.12. konnten 70 Laibe Bort verkauft und somit die Einnahmen an die Gemeinde weitergegeben werden, um den Erwerb des geplanten Geschirrmobils zu beschleunigen. Das ins Leben gerufene Streuobst-Förderprogramm wurde von einigen Mitgliedern des OGV genutzt und so wurden insgesamt 33 Bäume am 11.11. von den Vorsitzenden beim Kreisverband abgeholt und von den neuen Besitzern auf ihren Grundstücken eingepflanzt. Die Gemeinde Pettendorf hat 10 Bäume für den Waldkindergarten gesponsert. Im Anschluss an den allgemeinen Tätigkeitsbericht stellte Claudia Vetter, Leitung der OGV-Kindergruppen, die gemeinsamen Aktivitäten des vergangenen Jahres vor. (Mehr dazu auf unserer Homepage!): <https://t1p.de/8kvs8>

Der anwesende 1. Bürgermeister Eduard Obermeier bedankte sich herzlich beim OGV für das Engagement und die Unterstützung, das Gesamtbild der Gemeinde mitzugestalten sowie für die Arbeit der Kindergruppe und die Bereicherung des Dorflebens durch den Backofenbau. Im Anschluss wurde von der 1. Vorsitzenden und Stefan Meier vom Brotbackteam die neue Teigmaschine vorgestellt. Da für die zu backenden Brote der Teigherstellungprozess mit der vorherigen Maschine relativ zeitaufwändig war, hat die Vorstandschaft beschlossen, eine größere anzuschaffen.

Helga Schmid gab dann noch bekannt, dass im nächsten Jahr Neuwahlen stattfinden. Sie selbst als 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende und die Schriftführerin werden sich nicht mehr zur Wahl aufstellen lassen. Es werden somit neue Vorsitzende für den Verein gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an uns.

Zum Abschluss des Abends wurde ein von Stefan Haider gedrehter und geschnittener Kurzfilm präsentiert. Es zeigt den Obstbaumwanderweg in seiner Vielfalt der 4 Jahreszeiten. Sylvia Klein

OGV Pettendorf Jahresplanung 2024



- ▶ 13.04.2024 – Ramadama Bereich um Schwetzentorf – Treffpunkt 09:30 Uhr Bushaltestelle Schwetzentorf
- ▶ 13.04.2024 – Weidenflechtkurs
- ▶ 04.05.2024 – Pflanzentauschbörse 14:00 bis 16:30 Uhr Parkplatz Dorfladen
- ▶ 22.06.2024 – Brotbackfest 2024 am OGV Gelände Neudorf
- ▶ 03.08.2024 – Offener Backtag für alle – Wir backen ab 13 Uhr eure Brotteiglinge (Details folgen)
- ▶ Termine für Brotbacken: 13.04.2024 – 22.06.2024 (Brotbackfest) – 21.09.2024 – 23.11.2024 (Details über 'S Bürgerblatt', Newsletter und Homepage)
- ▶ Kindergruppe: 13.04.2024, 15.06.2024, 27.07.2024, 21.09.2024 (Details über E-Mail, Newsletter und Homepage)

Nächster Brotbacktag des OGV Pettendorf

- Samstag, 13.04.2024
- Abholung 14.30 - 15.00
- Vorbestellung maximal 2 Brote
- Tel 09409/7773208 oder info@ogvpettendorf.de
- Bitte eigene Tragetasche mitbringen

<https://t1p.de/8kvs8>







Pettendorf

WhatsApp-Channel

der Gemeindebücherei Pettendorf abonnieren und immer aktuell informiert werden.

So geht's

1. Falls noch nicht vorhanden: WhatsApp auf dem Smartphone installieren.
2. Die Kamera auf dem Smartphone öffnen und auf den QR-Code am Ende des Textes richten.
3. Auf „Kanal ansehen“ klicken.
4. Ihr werdet gefragt, ob Ihr WhatsApp öffnen wollen. Dann auf „Öffnen“ klicken.
5. Der Kanal der Gemeindebücherei Pettendorf öffnet sich nun direkt in WhatsApp
6. Oben rechts auf „Abonnieren“ klicken, um unserem Bücherei-Kanal zu folgen.
7. Und schließlich klickt Ihr auf die durchgestrichene Glocke rechts oben, um Benachrichtigungen zu aktivieren.



So funktioniert ein WhatsApp-Channel

Im Prinzip funktionieren WhatsApp-Channels wie Newsletter. Mit dem Unterschied, dass Userinnen und User dort interagieren können - und zwar mit Emojis. Ein Beitrag kann allerdings nicht kommentiert werden, aber mit anderen Menschen geteilt werden. Die Kanäle kann man in der App im Menü unten unter dem Reiter „Aktuelles“ finden. Den aktuellsten Beitrag sieht man immer ganz unten. Die Beiträge werden nach 30 Tagen automatisch gelöscht. Diesen QR-Code mit dem Smartphone scannen und loslegen Oder abonniere den Kanal Gemeindebücherei Pettendorf auf WhatsApp über den folgenden Link:

<https://whatsapp.com/channel/0029VaNoK5HIN9it4nJ5Hi3H>
Euer Büchereiteam

Bitte beachten Sie, dass die Bücherei Pettendorf
am Karfreitag (29. März 2024)
und
am Ostersonntag (31. März 2024)
geschlossen hat.



Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern!

Ihr Büchereiteam



Interessantes aus dem letzten Treffen der Ortsgruppe Pettendorf-Pielenhofen-Wolfsegg des Bund Naturschutz(BN) am 14.09.23 im Dezentral in Pettendorf

Die Anwesenden befassten sich mit folgenden Themen(Auswahl): Aufstellen einer Ruhebank, eines Insektenhotels und zweier Schaufeln an der Ausgleichsfläche Klostergründe am 22.3.24 in Pielenhofen und einer Ruhebank in Pettendorf – Genaueres im nächsten Bürgerbladl

- Anlegen einer Benjes-Hecke am Schafbuckel, Anbringen eines Eulenkastens
- Erkunden eines möglichen Fledermausquartiers in Adlersberg
- Rückblick auf den Vortrag „Wärmepumpen-Einbau in Bestandsgebäude“ in Pielenhofen
- Anregung eines „Baumerlebnispfades“ zwischen Schwetzingen und Pielenhofen – erste Kontakte
- Neubeschilderung im „Fruticetum“
- Anlegen eines Unkenquartiers an der Schwetze vor Reifenthal
- Bedeutung der richtigen Pflege und Erhaltung von Feldhecken

Aktuelles Thema in der Diskussion – Klimaschutz durch Verzicht auf Torf

In Gärtnereibetrieben sind Torfprodukte sehr geschätzt. Ob Aussaat-, Anzucht-, Blumen-, Garten- oder Hochbeeterde: Wenn sie als Hauptbestandteil Torf enthalten, ist hohe Qualität verbürgt. Die hohe Wertschätzung des Torfs beruht im Wesentlichen auf der Fähigkeit des Torfes, zugefügte Nährstoffe und Wasser lange Zeit zu binden. Selber dagegen enthält Torf sehr wenig Nährstoffe. Er besteht hauptsächlich aus Kohlenstoff.

Woher kommt Torf? An sehr feuchten und nährstoffarmen Stellen(Moore) wachsen Torfmoose. Diese entnehmen Kohlendioxid aus der Luft, bilden Säuren, sterben zu Torf ab und zersetzen sich dann sehr lange nicht. Deshalb lagern sie im Laufe der Zeit große Mengen Kohlendioxid(CO2) dauerhaft ab. Werden Moore entwässert, gelangt Luft-Sauerstoff an den Torf und er baut sich ab – zu CO2.



In Deutschland wurden ohne Wissen um diesen Zusammenhang seit Jahrhunderten Moore entwässert und Torf abgebaut. In unseren Gemeinden gibt es keine Moore, doch muss an der Stelle des „Schwetzi“ einmal ein Moor gewesen sein.

heute werden große Mengen Torf von der Gartenbau-Industrie importiert. Dabei werden riesige Mengen CO2 freigesetzt und tragen erheblich zur Klimaerwärmung bei. Viele Staaten haben sich zwar auf Klimakonferenzen verpflichtet, den Klimawandel zu stoppen, kommen dabei aber nur schlecht voran. Torfabbau hätte längst international verboten werden müssen. Aber viele von uns könnten etwas zum Schutz der Moore beitragen, hier einige Möglichkeiten .

1. Nur Erden kaufen, auf denen „torffrei“ steht. Die Bezeichnung „biologisch“ garantiert das nicht! (Torffreie Erden bekommt man auch in unseren Gemeinden!)
2. Statt gekaufte Erden zu verwenden, alle Gartenabfälle (und Nassmüll) kompostieren. Kompost eignet sich für die meisten Zimmerpflanzen, Pflanzenanzucht und Düngung. Verwendet man einen Kompostbehälter, wird dieser sogar vom Landratsamt bezuschusst! (25 Euro, Antrag im „Abfall-ABC“)
3. Nicht wahllos Blumen- und Gemüsepflanzen kaufen! Nachfragen, ob die Pflanzensubstrate torffrei sind! Solche gibt es natürlich längst auch.
4. Saatgut aussäen und selber Blumen und Gemüse torffrei anziehen. Ein schönes Hobby!

In Pollenried können wir Kompost und Rindenmulch vom Landkreis fast kostenlos abholen. Anregung: Würden die Gemeinden an den Wertstoffhöfen diese zur Abholung anbieten, könnte man eine Menge CO2 bei den Beschaffungsfahrten einsparen.

Viele Zimmerpflanzen lassen sich leicht durch Teilung und Ableger vermehren. Diese werden nämlich auch massenhaft auf Torferden kultiviert.

Alle MitbürgerINNEN, die sich für unsere Themen interessieren oder Anregungen haben, sind zum nächsten Treffen der Ortsgruppe am 11.4.2024 in Pettendorf,

Café Dezentral um 19.30 Uhr herzlich eingeladen. Weitere Informationen auf der Homepage: www.pettendorf.bund-naturschutz.de. H. Bogner

Bild(eigene Aufnahme): Der Pflücksalat „Teufelsohren“ wurde vor kurzem torffrei ausgesät.

BERGGASTHOF KUMPFMÜLLER

Waldweg 2 • 93195 Wolfsegg
Tel. (09409) 496
www.gasthof-kumpfmueeller.de
 Montag und Dienstag Ruhetag!

2. April bis 4. April geschlossen.
 20. April Preisschafkopf
 Veranstalter Burglöwen Wolfsegg und FC Bayern Fan Club Wolfsegg
 Startgeld 10€ - Einschreibung ab 18 Uhr
 Beginn 19 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Fam. Kumpfmüller

Bankerl und Insekten-Hotel aufgestellt

Die Ortsgruppe Pettendorf-Pielenhofen-Wolfsegg im Bund Naturschutz hat am Freitag – unter großem Interesse der Öffentlichkeit – auf der Ausgleichsfläche der Gemeinde (nördlich des Klosterareals) ein Bankerl sowie eine Wildbienenwand samt Infotafel aufgestellt. Bürgermeister Gruber sowie die Presse (TVA) konnten die Kinder des Waldkindergartens bei der Befüllung der Wildbienenwand mit Nistmaterial (gebohrte Hölzer und Schilfstängel, aber auch gesammelte Schneckenhäuser und Kiefernzapfen für Käfer) beobachten, die damit zu kleinen Paten dieser Aktion und hoffentlich zukünftigen Naturschützern wurden. Damit wollen wir einen kleinen Beitrag zum Erhalt dieser so wichtigen Insekten leisten, die für die Bestäubung auch unserer Nutzpflanzen einen unschätzbaren Dienst leisten, aber in den letzten Jahrzehnten um drei Viertel geschwunden sind.



Die Ortsgruppe hatte entlang eines Fußpfades schon im letzten Herbst Weiden und Eichenschösslinge gepflanzt, denen allerdings die Trockenheit, vielleicht auch die beiden Überschwemmungen

zusetzten. Jedoch ist entlang der Gräben bereits ein gut sichtbarer Erlenbewuchs entstanden. Wir hoffen, dass sich auf der (sparsam zu mähenden) Wiese nicht nur wieder seltene Pflanzen (wie z.B. die



früher häufige Trollblume), sondern vielleicht auch Wiesenbrüter wie Kiebitze, Haubenlerche und Wiesenpieper ansiedeln.

Die Turmfalken vom nahen Klостerturm haben die große Mäusepopulation ebenso entdeckt wie die Graureiher; sogar die Störche aus Kallmünz waren hier schon zu Gast.

All dies kann die Besucherin von einer bequemen (den Naabwellen nachempfundenen) Bank aus beobachten und gleichzeitig den beeindruckenden Anblick des Klosterareals meditativ genießen. Max Dobler, Schreiner und BN-Mitglied, hat diese Holzbauwerke nach der Idee von Norbert Hirschmann fachmännisch gefertigt.

Die Gemeinde ließ am Eingang der Ausgleichsfläche eine Informationstafel aufstellen, die die Ziele dieser Ausgleichsfläche erklärt. Norbert Hirschmann

Eine Bitte

Beachten Sie die hier im Blatt geschalteten Werbungen.

Danke.

Ohne unsere Inserenten wäre die Herstellung und kostenlose Verteilung an Sie nicht gewährleistet.



Kath. Pfarrgemeinde St. Margaretha

Herzliche Einladung
zur
Pfarrversammlung

am 13.4.2024 ab 18.30 Uhr
nach der Vorabendmesse beim Mayerwirt Pettendorf
Programmbeginn: 19 Uhr

Wir haben uns ein buntes Programm vorgenommen und würden uns über zahlreichen Besuch sehr freuen.

Beim Mayerwirt werden wir selbstverständlich mit Speis und Trank versorgt.

Für den Ortsrat Pettendorf, Barbara Grabmann



SCHWARZER KIPFERL

... das Original

Erstes Wiener Backhaus seit 1895

Wir backen seit über 120 Jahren in unserer Backstube noch jeden Morgen frisch und in Handarbeit.

Als eine der letzten eigenständigen Bäckereien brauchen unsere Produkte vom Backofen bis in die Ladentheke in Ihrer Nähe nur kleine Wege zurück legen.

Unser (Teil-) Sortiment ist auch im

**PettenDorf-Laden, Pettendorf
und im
Klosterstadel-Laden, Pielenhofen**
erhältlich.

Unser Vollsortiment und weitere
Informationen finden Sie auch auf

www.schwarzer-kipferl.de



Musikverein Pettendorf

Nachwuchs des Musikvereins besucht Stadttheater

Im Februar traf sich der musikbegeisterte Nachwuchs aus dem „Zaubergarten“ und den „MusicKids“ des Musikvereins Pettendorf wieder zu einem gemeinsamen musikalischen Ausflug ins Stadttheater Regensburg.



Im Familienkonzert erschien „Die kleine Meerjungfrau“

und erzählte ihre Geschichte mit Begleitung durch das Philharmonische Orchester.

Begeistert lauschten die Kinder den Klängen von Kontrabass und Querflöte. Die Musik und die Geschichte hatten die kleinen Nachwuchsmusiker zuvor im Musikunterricht kennengelernt, ergänzt durch Lieder, Spiele und Tänze rund um das Thema „Unter dem Meer – von Meerjungfrauen und Piraten“. Außerdem gab es kreative Angebote aus der Unterwasserwelt. Der Theaterbesuch bildete den musikalischen Abschluss des Themas. Begeistert klatschten die kleinen Musikfans dem Orchester Beifall und das eine oder andere Kind fand bei diesem Ausflug vielleicht sein zukünftiges Instrument zum selbst spielen.

Ab September beginnen im „Zaubergarten“ und den „MusicKids“ wieder die neuen Kurse, Infos und Anmeldungen zu den Schnupperstunden im Juni und Juli gibt's bei der Lehrkraft Stefanie Rocco-Jonas unter 0176 / 23 85 16 92 oder auf der Homepage des Musikvereins.

Musikverein Pettendorf e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 25.04.2024
19:00 Uhr, Mayerwirt

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht der Kassenwarte
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht des Dirigenten
7. Ehrungen
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Bei schönem Wetter eröffnet das Jugendorchester die Jahreshauptversammlung mit einem musikalischen Gruß.



Start ins doppelte Jubiläumsjahr: Mitsing-Konzert beim PettenDorftheater

Gleich zwei Jubiläen gibt es heuer beim PettenDorftheater zu feiern. Vor 45 Jahren wurde die Amateurtheatergruppe gegründet. Und vor 20 Jahren brachte die Nachwuchstruppe, das kleine PettenDorftheater, zum ersten Mal eine eigene Produktion auf der Bühne. Zwei gute Gründe also, um mit einem außergewöhnlichen Event in das Jubiläumsjahr zu starten. „Mitsingen macht glücklich!“ lautet dabei das Motto am 10. Mai um 20 Uhr beim Mayerwirt. Das Trio „Hopp Sing!“ gastiert an diesem Abend in Pettendorf und sorgt mit seinem Mitsing-Konzert für jede Menge Spaß und gute Laune.

„Hopp Sing!“ – das sind Alex Teubner am Mikrofon und der Cajon, Bernd Weller am Bass und Gesang und Rainer Turba an der Gitarre und Gesang. Seit einigen Jahren praktizieren die Gesangs-Wohlfühl-Doktoren dieses Gute-Laune-Konzept schon mit großem Erfolg. Denn singen macht glücklich - das ist längst wissenschaftlich erwiesen. Und miteinander zu singen macht noch glücklicher. Ein kollektiver „Rausch der Sinne“ schon fast, wenn die Besucher zu bekannten Klassikern aus Schlager, Rock und Pop nach Herzenslust mitschmettern und mittanzen können.

Textsicherheit braucht es dafür nicht. Dafür sorgt der an die Wand projizierte Text der Lieder. Für die Stimmssicherheit sorgt die Masse der begeisterten Mitsängerinnen und Mitsänger. Und für die Takt-sicherheit sind die drei spaßigen Herren von „Hopp Sing!“ da. Das Programm ist auf das doppelte Jubiläum abgestimmt, werden doch die besten Songs aus den vergangenen 45 Jahren gesungen... Karten für das Mit-Sing-Konzert gibt es ab sofort im Internet unter www.pettendorftheater.de.



Bildtext: Die drei spaßigen Herren von „Hopp Sing!“ kommen am 10. Mai nach Pettendorf Foto: B. Hauck
Thomas Kreissl

Ministranten Kneiting- Pettendorf- Pielenhofen Wolfsegg

Ministranten- und Jugendprogramm 2024 Kneiting – Pettendorf – Pielenhofen – Wolfsegg

13. April 2024 Bulmare

Wo? Erlebnisbad Bulmare (Im Naabtalpark 44, Burglengenfeld)
Wann? 14.00 – 17.00 Uhr
Kosten? Bis 15 Jahre: ca. 5,20 Euro.
Ältere Schüler und Studenten (gegen Vorlage Schüler- oder Studentenausweis): ca. 5,20 Euro
Erwachsene: ca. 7,90 Euro
Anmeldung? Bis 23. März an: hiermaier@gmx.de
Ansprechpartner? Jürgen Hiermaier
Sonstiges?
Bitte Badehose/Badeanzug, Handtuch, Duschmittel mitbringen!
Für eventuelle Getränke oder Essen bitte zusätzlich Taschengeld mitnehmen!
Nach Anmeldeschluss werden Fahrgemeinschaften gebildet.
Jede/r Teilnehmer/in muss sicher schwimmen können!



25. Mai 2024 Kletterwald Sinzing

Wo? Rieglinger Höhe 2, Sinzing
Wann? 13.30 – 17.30
Kosten? 6-15 Jahre: ca. 23 €
Ab 16 Jahren: ca. 25-30 €
(abhängig von Gruppenrabatt und sonstigen Ermäßigungen)
Anmeldung? Bis 20. April an: sophie.kliegl@gmail.com
Ansprechpartner? Sophie Kliegl
Sonstiges? Festes Schuhwerk, passende Kleidung, eigener Helm (oder dünne Mütze/Kopftuch), Handschuhe mitbringen!
Brotzeit und ev. zusätzlich Taschengeld mitnehmen!
Kinder bis einschließlich 11 Jahre benötigen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten!

29. Juni 2024 Kanufahren auf der Moldau

Wo? Cesky Krumlov/Krumau (ca. 250 km, 2,5 h)
Wann? 07.30 – 19.00 Uhr
Kosten? Bootsverleih für 4 h ca. 30-40 € pro Person
Anmeldung? Bis 17. Juni an: roland.viezer@gmail.com
Ansprechpartner? Roland Viezer
Sonstiges? Nach Anmeldeschluss werden Fahrgemeinschaften gebildet.
Jede/r Teilnehmer/in muss sicher schwimmen können!
Bitte eine Brotzeit mitbringen!



21. Juli 2024 Flohmarkt

Wo? Pfarrfest Pettendorf
Wann? Uhrzeit wird noch bekannt gegeben!
Anmeldung? Wenn Du den Flohmarkt mit vorbereiten willst, bis 3. Juni an: jungekirche-pepiwo@gmx.de
Ansprechpartner? Barbara Grabmann
Sonstiges? Vorbereitungstreffen am 4. Juni, 17.00 Uhr im Pfarrheim Pettendorf
Alles, was Du nicht mehr brauchst, jemand anders aber noch gut gebrauchen könnte, kannst Du beim Jugendflohmarkt anbieten – und damit Ferienkasse und Taschengeld aufbessern!

21. Sept. 2024 Grillabend

Wo? Bruder-Konrad-Haus, Pielenhofen
Wann? 16.00 – 19.00 Uhr
Kosten? 5-6 € pro Person
Anmeldung? Bis 16. Sept. an: roland.viezer@gmail.com
Ansprechpartner? Roland Viezer
Sonstiges? Getränke, Grillfleisch/Wurst/Stockbrot werden von uns besorgt.
Bitte Dessert/Kuchen mitbringen!

27. Okt. 2024 Kürbisschnitzen

Wo? Pfarreiheim Wolfsegg (Kolpingstr. 6)
Wann? 14.00 – 17.00 Uhr
Kosten? 4 € pro Person
Anmeldung? Bis 20. Okt. an: minis-wolfsegg@web.de
Ansprechpartner? Daniel Hartl
Sonstiges? Die Kürbisse werden von uns besorgt.
Bitte Löffel/Messer mit Wellenschliff, Eimer und Edding mitbringen!

9. Nov. 2024 Freizeitbad Atlantis

Wo? Würzburger Str. 35, Herzogenaurach
Wann? 09.00 – 18.00 Uhr
Kosten? Tageskarte Kinder/Jugendliche 14,50 Euro
Erwachsene 18,00 Euro
Je nach Größe der Gruppe gewährt das Bad Ermäßigung.
Anmeldung? Bis 26. Okt. an: hiermaier@gmx.de
Ansprechpartner? Jürgen Hiermaier
Sonstiges? Badehose/Badeanzug, Handtuch, Duschmittel mitbringen
Für eventuelle Getränke oder Essen bitte zusätzlich Taschengeld mitnehmen.
Nach Anmeldeschluss werden Fahrgemeinschaften gebildet.
Jede/r Teilnehmer/in muss sicher schwimmen können!

Dezember 2024 Adventsmarkt / Plätzchenverkauf

Wo? Adventsmarkt Kneiting
(Dorfplatz vor dem Rathaus)
Wann? Wird noch bekannt gegeben
Anmeldung? Bis 15. Nov. an: eva.utz@gmx.de
Ansprechpartner? Eva Utz / Barbara Fleischmann
Sonstiges? Der Termin des Adventsmarkts steht leider noch nicht fest!

Jede Ministrantengruppe bringt ungefähr 5 Sorten Plätzchen – oder schon gemischt, abgepackt in ca. 150g Tüten.
Die Plätzchen werden am Adventsmarkt zugunsten der Ministranten von den Ministranten verkauft.





FF Kneiting

Die Freiwillige Feuerwehr Kneiting gratuliert

Mitte Februar feierte unser Feuerwehrmitglied Albert Ettner seinen 90. Geburtstag.

Zu diesem Anlass gratulierte dem Jubilar, eine kleine Abordnung, persönlich zu seinem runden Ehrentag. Im Namen der Feuerwehr wurde ihm ein kleines Präsent überreicht.

Albert trat der Feuerwehr im Jahr 1966 bei und begleitet uns seit über fünf Jahrzehnten als treues Mitglied.



1. Vorsitzender Heribert Fleischmann, Ehrenkommandant Franz Steiner, Christian Zirkel, Albert Ettner, 2. Vorsitzender Robert Biersack, Kommandant Bernhard Weigl (v.l.) Foto: Christian Herold

Lieber Albert, die Kneitingener Feuerwehr bedankt sich für deine jahrelange Unterstützung und gratuliert dir herzlich zu deinem runden Geburtstag. Möge das kommende Jahrzehnt voller Freude, Glück und Gesundheit sein!

Antonia Häberl

Kneiting begrüßt sechs neue TruppführerInnen

Im Rahmen der erweiterten Grundausbildung absolvierten sechs Aktive der FF Kneiting gemeinsam mit Aktiven der Freiwilligen Feuerwehren Etterzhausen und Pettendorf, die Ausbildung zum Truppführer.

Am 24.02. stellten sie ihr Können während der Abschlussprüfung erfolgreich unter Beweis, geprüft wurden sie in Theorie und Praxis.

Die erfolgreiche Abnahme befähigt die Teilnehmer einen selbstständig arbeitenden Trupp zu führen und für diesen Verantwortung zu übernehmen.

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Truppführerausbildung sind eine abgeschlossene Basisausbildung, ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs, ein Funklehrgang sowie eine zweijährige Standortausbildung.

In zukünftigen Übungen und Einsätzen gilt es für die frisch ausgebildeten TruppführerInnen weitere praktische Erfahrungen zu sammeln und dadurch ihr Wissen und ihre neuen Kenntnisse zu festigen. Wir gratulieren den erfolgreichen TeilnehmerInnen Heribert Fleischmann, Andreas Fleischmann, Christian Zirkel, Magdalena Herold, Florian Meierhofer und Jakob Koller, herzlich zu den Einzel- und Gruppenprüfungen.

Und bedanken uns bei allen Ausbildern und Beteiligten für die reibungslose Zusammenarbeit! Antonia Häberl



SPENGLEREI
STANG
 MEISTERBETRIEB
 — Bauspenglerei —

- Dachsanierungen • Flachdachabdichtungen
- Kundendienst Sanitär

Wir bieten:
 Lehrlingsausbildung für das Spenglerhandwerk
 Schnupperpraktikum hierzu jederzeit möglich.

Wir suchen:
 Spenglergesellen

Handy: 01 71 / 48 20 575

Kapellenweg 5 • 93186 Pettendorf • OT Schwetzingdorf
 Tel. 09404/8291 • Fax 09404/649060
 www.spenglerei-stang.de • eMail: info@spenglerei-stang.de

Autohaus Feldmeier GmbH

Werde Teil unseres Teams!

Jobangebote

- KFZ-Mechatroniker (m/w/d)**
 Verstärke unser Team durch deine engagierte und fachliche Kompetenz.
- Wir bieten:
 • übertarifliche Bezahlung
 • Unterstützung bei der Wohnungssuche
 • Altersvorsorge
 u.v.m.
- Wir freuen uns über deine Bewerbung.
 Persönlich, per Post oder per E-Mail
 info@autohaus-feldmeier.de

Dinauer Str. 4 • 93183 Kallmünz • Tel. 09473/268
www.autohaus-feldmeier.de



Birkengrün Kneiting

Neue elektronische Schießanlage

Bei der diesjährigen Jahreshaupt Kneiting e.V. am 25. Februar 2024 auf „ein Jahr der Veränderung“ zurück.

Zu Beginn gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. Am 10. August 2023 verstarb unser Gönner und Schützenbruder Wolfram Pistohl im Alter von 81. Jahren.

Ganz besonders schwer fiel uns der Abschied von unserem Ehrenschützenmeister und langjährigen Wirt Karl Kroneder. Er starb am 20. Oktober 2023 mit 73 Jahren im Kreise seiner Familie.

Anschließend verlas Biersack seinen Schützenmeisterbericht 2023. Das Sportjahr begann mit der Ausrichtung des Sektionspokalschießen am Kneitinger Stand, bei welchem sich an 8 Schießtagen knapp 200 Schützen beteiligten. Die traditionelle Faschingsveranstaltung der drei Kneitinger Vereine mit dem Wolfsegger Dillnbock-Express im Dorfhause Kneiting war zum wiederholten Male sehr gut besucht.

In der Jahreshauptversammlung im Februar 2023 informierte der Schützenmeister dann über die Pläne eines Schießstandumbaus. Nach einigen Besichtigungen und Besprechungen u.a. zur Finanzierung und Realisierung startete das Projekt. Die Abstimmung zur Umsetzung der Modernisierung wurde in einer außerordentlichen Versammlung am 27. Mai abgehalten.

Mit einem eindeutigen Ergebnis ging die Detailplanung weiter. Anfang Juli begannen wir dann die ersten Stände umzubauen. Innerhalb von drei Wochen waren die Umbauten soweit fortgeschritten, dass wir erste Trainings auf unserer neuen Schießanlage durchführten. Auch das Sommernachtsfest der Sektion Naab-Regen am 7. Juli fand im Dorfhause Kneiting statt. Mit 16:0 Punkten erreichten wir bei den Sektionsrundenwettkämpfen 2023 den

ersten Platz. Der Wiederaufstieg in die Gruppe A der Sektion Naab-Regen war geschafft.

Über die Jugend berichtete der Jugendleiter Maximilian Kroneder. Beim Tanja Schweiger Pokal haben die drei Schützen Emma Thim, Jakob Koller und Simon Meierhofer einen guten 5. Platz belegt. Auch beim Sektionsjugendpreisschießen im April und beim Gaujugendpreisschießen im Oktober waren unsere Jungschützen am Start. Im November 2023 holte sich Bastian Kreids die Jugensschützennadel in Silber.

Den Titel als Vereinsmeister bei der Jugend holte sich der neue Jungschütze Bastian Kreidl mit einem Jahresschnitt von 138,87 Ringen. In der Schützenklasse siegte Michael Biersack zum wiederholten Male vor Susanne Kreidl, Florian Meierhofer, Maximilian Kroneder und Lukas Kroneder.

Das Königsschießen in der Jugendklasse gewann Jakob Utz vor Simon Meierhofer als Knackerkönig und Paul Schweiger als Brezenkönig. Theresa Metzger gelang mit einem 13,0 Teiler der Königsschuss.

Ihr zur Seite stehen Maximilian Kroneder als Vizekönig, Michael Biersack als Knackerkönig und Susanne Kreidl als Brezenkönigin. Den Böhme-



Jugendpokal sicherte sich Jakob Utz.

Zum Abschluss wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Thomas Ott und Alexander Weinmann geehrt. Christian Herold, Helmut Meierhofer, Karl Scheuerer und Rudolf Schott halten dem Verein seit 40 Jahren die Treue. Karin Eigenstette

PROFESSIONELL. PERSÖNLICH. PARTNERSCHAFTLICH.



Ihre Maklerin vor Ort!

Stefanie Heid
Tel. 0941/30770-242
Mobil 0179/241 79 12

RE/MAX Ihre Makler für Ostbayern
Regensburg • Schwandorf • Straubing

remax-regensburg.de

Wir zaubern Ihnen ein Lächeln in Ihr Gesicht



Fachpraxis für Kieferorthopädie



Dr. med. dent.
Thomas Scheuerle
Bernsteinstraße 1 · Nittendorf
Tel. 0 94 04 / 609 25 99

www.kieferorthopädie-nittendorf.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern



QR-Code
scannen

Die zuverlässige
Schreinerei
in Ihrer Nähe.



**SCHREINEREI
BACHMEIER**

93186 Kneiting, Zur Alten Mühle 20, Tel.: 0941/85219
info@schreinerei-bachmeier.de, www.schreinerei-bachmeier.de



Landkreis
Regensburg

Austausch der Fachkräfte der Kindertagesbetreuung Qualitätszirkel frühkindliche Bildung tagte im Landratsamt

Eine gute und verlässliche Kinderbetreuung gehört für Eltern zu den wichtigsten Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Dem ab 2026 stufenweise in Kraft tretenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkindern kommt damit eine große Bedeutung zu, denn er ermöglicht nicht nur eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Eltern und Erziehungsbeauftragte, sondern trägt auch zu mehr individueller Förderung für Grundschulkindern bei.

Der konsequente Ausbau der Kindertagesbetreuung stellt Kommunen vor große Aufgaben und fordert vor allem die Qualifizierung von Fachkräften. Wie dies gut funktionieren kann, war Thema des 5. Qualitätszirkels frühkindliche Bildung – einem Fachgremium von Fachkräften der Kindertagesbetreuung und Vertreterinnen der Fachschulen unter Leitung des Kommunalen Bildungsmanagements in Kooperation mit der Kita-Fachberatung und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Regensburg.

Landrätin Tanja Schweiger dankte den Vertreterinnen der Kindertagesbetreuung und der Fachschulen für ihr Engagement. „Die Ausbildung als pädagogische Fachkraft sichert die Bildung und Erziehung unserer Kinder von Beginn an. Das bedarfsgerechte Angebot der frühen Förderung unterstützt dabei Eltern in Familie und Beruf und sorgt außerdem für mehr Chancengerechtigkeit.“

„Wähle einen Beruf, den du liebst und du brauchst keinen Tag mehr in deinem Leben zu arbeiten“. Das Zitat von Konfuzius trifft auch auf die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten in der Kindertagesbetreuung zu. Die Arbeit mit Kindern – im Kinderkrippen-, Kindergarten- und Grundschulalter – bietet Raum für Kreativität, persönliche Beziehungen und Bindungen.

Die Vielfalt an Qualifizierungsmöglichkeiten stellten die Fachfrauen des Berufsschulzentrums Regensburger Land vor: Hier werden Nachwuchskräfte in der Kinderpflege, in der praxisintegrierten Ausbildung zu Erziehenden (PiA) sowie die Fachkraft für Grundschulkindbetreuung ausgebildet. Auch die Private Caritas Fachakademie für Sozialpädagogik in Regensburg bietet die Ausbildung zu staatlich anerkannten Erziehenden und PiA an. Seit Kurzem ergänzt die PiA-Ausbildung das Angebot an der Johanniter-Akademie Bayern – Campus Regensburg.

Diskutiert wurde auch, wie die Zusammenarbeit von Fachschulen und Kindertageseinrichtungen sowie Grundschulen gut funktionieren und wie Nachwuchskräfte gewonnen, gefördert und qualifiziert werden können. Dabei unterstützt auch das Jobcenter des Landkreises Regensburg durch Vermittlung von Kundinnen und Kunden in Ausbildung sowie mit Sprachförderung.

Weitere Informationen unter:

Berufsfachschule für Kinderpflege - Staatliches BSZ Regensburger Land (bszrl.de)
Fachakademie Regensburg - becaritas (be-caritas.de)
Johanniter-Fachakademie für Sozialpädagogik in Regensburg | Johanniter



HUMMEL-CHALLENGE: HUMMELN AUCH IN REGENSBURG PER APP MELDEN!

Der BUND Naturschutz ist auf Hummelsuche und unterstützt damit das bundesweite Wildbienen-Monitoring am Thünen-Institut. Bürger*innen können helfen, mehr über die Hummelvielfalt und deren Verbreitung in Regensburg herauszufinden.

Gemeldet werden die Hummeln in den Zeiträumen 20.03. – 09.04.2024 und 20.06. – 03.07.2024 über die App ObsIdentify. Jeder darf mitmachen.

Der BUND Naturschutz möchte mit dem Citizen Science Projekt „Hummel-Challenge“ und mit Hilfe der Naturbeobachtungsplattform Observation.org zweimal im Jahr und immer zur gleichen Zeit Hummelsichtungen erfassen, um mehr über die Verbreitungsgebiete und die Vielfalt der Hummelarten herauszufinden und Veränderungen zu dokumentieren. Die gemeldeten Hummelsichtungen in Regensburg ergänzen die Daten des bundesweiten Hummel-Forschungsprojekts am Thünen-Institut. So kann jeder einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Hummeln leisten.

Die Technik dazu liefert Observation.org - die größte Naturmeldeplattform Europas und Kooperationspartner des BN. <https://observation.org/>

Sie ermöglicht die Erfassung von Hummeln über die Webseite oder direkt im Gelände mit Hilfe der Smartphone-App ObsIdentify - eine kostenlose App mit automatischer Bilderkennung. Die gesammelten Daten werden trotz KI (Künstlicher Intelligenz) noch einmal von Hummel-Experten geprüft, um eine hervorragende Datenqualität zu garantieren.

Niemand braucht besondere Hummel-Artenkenntnis um an dem Projekt mitzumachen. Die App hilft bei der Bestimmung und wir verändern oder ergänzen die Beobachtung nur, falls die KI einen Fehler gemacht hat. Das kann vorkommen, wenn zum Beispiel das Foto nicht optimal ist.

Mitmachen an der Hummel-Challenge ist ganz einfach:

Man lädt sich die kostenlose App ObsIdentify herunter, legt einen Benutzeraccount an, geht raus in die Natur und versucht so viele verschiedene Hummelarten wie möglich zu bestimmen und in der App zu speichern. Wer die meisten Arten im Projektzeitraum findet, gewinnt tolle Preise. <https://www.bund-naturschutz.de/aktionen/hummel-challenge>

Die besten Chancen für gute Hummelfotos hat man übrigens auf Wiesen mit blauen oder lilafarbenen Blumen. Hier sammeln die dicken Brummer Pollen und trinken Nektar. Dafür halten sie kurz still und man kann sie gut fotografieren. Besonders beliebt im zeitigen Frühjahr sind Taubnessel, Knautien, Beinwell, Herzgespann, Distel oder Klee. Auch blühende Obstbäume und -sträucher sind im Frühjahr sehr beliebt.

Unser Tipp:

Jeder Hummelfreund sollte auf seinem Spaziergang Ausschau nach Wiesen mit verschiedenen Blüten und Obstbäumen halten. Dadurch erhöht man die Wahrscheinlichkeit, auch viele verschiedene Hummelarten zu finden.

Presstext: Bundnaturschutz-Regensburg

<https://regensburg.bund-naturschutz.de/aktuelles/artikel/hummel-challenge-hummeln-auch-in-regensburg-per-app-melden>

Wir fertigen für Sie:
 - Gartentore - Zäune - Balkone -
 - Treppen - Tore - Überdachungen -
 nach Ihren Wünschen und Vorgaben.

METALLBAU
EICHENSEHER

Individueller Metallbau, angepasst an Ihr Leben

Meisterbetrieb
Gerd Eichenseher
Gutenbergstr. 9
93133 Burglengenfeld
Mobil 01522 8803338
info@metallbau-eichenseher.de

WWW.METALLBAU-EICHENSEHER.DE

Malerbetrieb
PETER MAIER
 Maler- und Lackierermeister

Handwerkliche Bestleistungen.
Mit persönlicher, fachgerechter Beratung.

- Sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Fassadensanierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau- und Verleih
- Bodenbeschichtungen
- Bodenbeläge
- Innen- und Dachbodenausbau
- Schimmelpilzsanierung
- Brandschutz

Unsere Extras:

- Firmen-Service
- Organisation sämtlicher Handwerksleistungen

Malerbetrieb Peter Maier | tel 09409 85 96 78
 Ahornstraße 6 | info@maier-malerbetrieb.de
 93195 Wolfsegg | www.maier-malerbetrieb.de

24 Stunden Betreuung

Im Alter daheim

- wenn Hilfe im Haushalt vonnöten ist
- zur Entlastung der Angehörigen
- wenn der ambulante Pflegedienst alleine nicht mehr ausreicht
- ermöglicht den Verbleib in gewohnter Umgebung

Im Alter daheim GbR

Peter Prunhuber Tel. 09473 9512296
 Christina Hennicke Mobil 0151 2890 6000
 Arzberger Str. 5 mail@imalterdaheim.de
 93057 Regensburg www.imalterdaheim.de




Heilica Apotheke
 Apotheker H. Köster

Hauptstraße 27 • 93186 Pettendorf • Telefon (09409) 86 13 50
 Fax: (09409) 86 13 51 • www.heilica-apotheke-pettendorf-app.de

Wir sind zu folgenden Zeiten für Sie da:

Montag bis Freitag 08.15 - 12.15 Uhr
 14.15 - 18.00 Uhr
 Samstag 08.30 - 12.00 Uhr

Täglicher Lieferservice!



Ergotherapie Pettendorf

Ergotherapie und Neurofeedback für Kinder und Erwachsene

Termine nach Vereinbarung, Hausbesuche möglich.
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tanja Hirschberg-Noszko Am Weingert 5 93186 Pettendorf
 Tel 09409 777 3480 Mobil 0176 2066 5289
 info@ergo-pettendorf.de www.ergo-pettendorf.de



Achtung Schlepperbesitzer!

Am 8. April 2024 können Schlepper und Pkw-Anhänger TÜV-überprüft werden.

Information und Anmeldung bei:
Fritz Amann
Schloßstraße 1 • 93186 Pettendorf
Telefon (0 94 09) 16 84



R,KOM

Internet, TV & Telefon für alle in **Pielenhofen** und drumherum!

JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

 www.r-kom.de/check  **0941 6985-545**



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Regensburg
**Ambulante Pflege
Tagespflege**

Dahoam bleibt halt dahoam!

Ihr BRK für Wolfsegg und die Umgebung

Besuchen Sie unsere **Tagespflegen** für Senior*innen in Ihrer Nähe.
So, wie die „**Oase an der Burg**“ in Wolfsegg.

Diese macht seit ihrer Eröffnung immer mehr älteren Menschen täglich aufs Neue Freude, zusammen in Gesellschaft zu sein.

Mit unseren Häusern bieten wir Menschen im Alter Abwechslung sowie Betreuung und den Angehörigen eine entsprechende Entlastung: Am Tag bei uns und später am Nachmittag wieder Zuhause bei der Familie. Auch tageweise buchbar, erschwinglich und gerne einmal vorab zu besichtigen unter **Telefon: 09409 - 862 00 12**

Tagespflege „Oase an der Burg“

Pfarrer-Gamber-Strasse 1 · 93195 Wolfsegg

tp-wolfsegg@kvregensburg.brk.de · www.brk-regensburg.de

Sie selbst, ein Elternteil oder ein anderes Familienmitglied benötigen aufgrund von Alter, Krankheit oder eines Handicaps die Unterstützung unseres **ambulanten Pflegedienstes** bei sich vor Ort: Wir sorgen dafür, dass diese Hilfe in Ihrer vertrauten Umgebung stattfinden kann. Ein passendes Angebot, abgestimmt auf die jeweilige Situation erhalten sie unter **Telefon: 09404 - 9690 416**

Jeder Mensch ist einzigartig – unser Team ist es auch! Wir bringen die nötige Empathie samt Erfahrung mit und kümmern uns.